



**Gemeinderats-  
sitzung**  
im Rathaus

*Seite 4*

**Kinderkrippe  
kommt**  
am Sonnenweg

*Seite 13*

**22. Liezener  
Musiknacht**  
am 30. Juni

*Seite 18*

**E-Bike-  
Förderung**  
bis Ende Juli

*Seite 36*



## Ein Wasserkraftwerk für alle Liezenerinnen und Liezener

**Der Spatenstich** *Seite 14*

# Vorsorgen schafft Sicherheit

## Unsere Angebote für Ihre persönliche Vorsorge

**Vorsorge deckt Risiken ab und muss sorgfältig geplant sein: von der Absicherung bei Unfall und Krankheit bis hin zum Schaffen von Geldreserven im Alter.**

**s Privat-Pension: Jetzt vorsorgen – später genießen**  
Die s Privat-Pension hält auch in bewegten Zeiten was sie verspricht. Garantierte Leistungen, flexible Gestaltung und attraktive Steuervorteile sind das Fundament für eine abgesicherte Zukunft.

**s Pflegevorsorge: Lebensqualität im Alter**  
Mit Ihrer Pflegevorsorge sind Sie im Pflegefall mit einer Rente auf Lebenszeit optimal versorgt, ohne Ersparnisse und Vermögenswerte auflösen zu müssen.

**s Bestattungsvorsorge: Das gute Gefühl, alles geregelt zu haben**  
Ein Todesfall bedeutet für die Hinterbliebenen Trauer und Leid – aber auch hohe finanzielle Ausgaben. Mit der s Bestattungsvorsorge sorgen Sie für Ihren eigenen Todesfall oder für das Ableben eines geliebten Menschen vor.

**s Unfallschutz: Ihr sicherer Begleiter**  
70 % aller Unfälle passieren in der Freizeit, zu Hause oder beim Sport. Schließen Sie diese Sicherheitslücke und schützen Sie sich auch in der Freizeit! Weltweit und rund um die Uhr.

**Wenn Sie bis 30. September 2012 eine s Versicherung abschließen, gibt's für Sie einen prall gefüllten Spielekoffer gratis dazu!**

Für ein **persönliches Beratungsgespräch** ist Ihr **Ansprechpartner** gerne für Sie da!



**Hugo Hechl**

Leiter Filiale Liezen

8940 Liezen, Hauptstraße 14

Tel.: 05 0100 - 34622

E-Mail: hugo.hechl@steiermaerkische.at

Gewerbenummer: 999 VM-20815-00. Die Steiermärkische Bank und Sparkassen AG (Registernummer: http://versicherungsmittler.biz/gvat) ist vertraglich gebundener Versicherungsmittler für die Versicherungszweige Leben und Unfall der Sparkassen Versicherung AG Vienna Insurance Group sowie der Wiener Städtische Versicherung AG Vienna Insurance Group für Sachversicherungen und vermittelt ausschließlich die jeweiligen Produkte dieser Versicherungen. Sie stützt Ihren Rat nicht auf eine umfassende Markttüchtigkeit.


[www.facebook.com/spark7stmk](http://www.facebook.com/spark7stmk)  
[www.spark7.com](http://www.spark7.com)

**DER GROSSE SPARK7 HÄRTEST**

**Jetzt Billabong-Rucksack zu jedem neuen Konto!**

**Mach den Härtetest mit deinem kostenlosen Jugendkonto: € 15 Startbonus und € 3 pro Einser in deinem Jahreszeugnis 2012\***

\*Aktion gültig für alle Jugendlichen im Alter von 10 bis 19 Jahre, die vom 1. Juli bis 30. September 2012 ein kostenloses Jugendkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift der Eltern notwendig). Der Billabong-Rucksack wird direkt an die Heimadresse geschickt – solange der Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Erlebnis-Alpenbad Liezen



Bürgermeister  
Mag. Rudi Hakel

## Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger! Liebe Jugend!

### Zukunftschancen eröffnen

Auch wenn ein leichter wirtschaftlicher Aufschwung im Vorjahr zu verzeichnen war, so sind unsere heimischen Unternehmen auch in Zukunft besonders gefordert.

Und was für Privatunternehmen gilt, gilt aber auch für die Stadtgemeinde. Besonders im öffentlichen Bereich wird das Thema „Sparen“ sehr groß geschrieben und so ist der Begriff **Gemeindestrukturreform** in aller Munde.

Unsere Stadt steht in den Bereichen Wirtschaft, Finanzen, Arbeitsplätze, Bildungs- und Sozialeinrichtungen in unserem Bezirk hervorragend da. Wenn wir uns diese hohe Lebensqualität für unsere Stadt und unsere Region auch für die nächsten Jahrzehnte erhalten wollen, müssen wir uns ernsthaft mit allen nur möglichen Einsparungsmöglichkeiten im öffentlichen Bereich beschäftigen. Vor kurzem haben wir Bürgermeister in ersten Gesprächen unter Beisein von Vertretern des Landes über die Möglichkeiten der Zusammenlegung mit unseren Nachbarorten Weißenbach und Selzthal gesprochen. Wir haben uns alle dazu bekannt, dass in einer Analysephase in den nächsten Monaten die derzeitige

wirtschaftliche Lage in allen Gemeinden untersucht wird und dann mit der wirtschaftlichen Situation bei einer möglichen Zusammenlegung verglichen wird. Das Ergebnis dieser Analyse werden wir bis Oktober erfahren.

**Fest steht:** Alle Einsparungsmöglichkeiten könnten für die Verbesserung der Infrastruktur, für die örtliche Wirtschaft und für alle Vereine verwendet werden. Wichtig ist für mich jedenfalls, dass die Identität möglicher Ortsteile erhalten bleibt. Die Geschichte der Stadt Liezen mit der Eingemeindung der Gemeinde Pyhrn vor 70 Jahren zeigt, für jeden deutlich nachvollziehbar, dass die Identität eines Ortsteiles nicht in der Gemeindestube, sondern in den Vereinen, bei den Feuerwehren und anderen ehrenamtlichen Einrichtungen erhalten bleibt.

### Kleinwasserkraftwerk im Pyhrn

Auch was das Thema Energie angeht, hat die Stadtgemeinde Liezen den Grundstein für ein wichtiges Projekt gelegt. Mit dem Spatenstich für das Kleinwasserkraftwerk im Pyhrn haben wir nach einer zweijährigen Planungsphase ein zukunftsträchtiges Projekt in die Startphase gebracht. Mit einer zu erwartenden Jahresleistung von

2,8 Megawattstunden werden wir mit dem Kraftwerk rund 800 Liezener Haushalte versorgen können. In dieser Ausgabe der Stadtnachrichten werden wir noch detaillierter auf dieses Projekt eingehen. Für mich ist das Kraftwerk jedenfalls ein wichtiger Schritt in Richtung energieautarke Gemeinde, wemgleich der Weg dorthin noch ein sehr langer sein wird. Ich möchte mich vor allem bei meinem Stadtbaumeister Ing. Reinhold Kalsberger für seinen großen Einsatz und bei allen Anrainern und Grundstückseigentümern recht herzlich bedanken.

### Urlaubszeit

Jetzt, wo die Sommerferien vor der Tür stehen, werden sich wahrscheinlich schon sehr viele Bürgerinnen und Bürger auf ihren Erholungsurlaub freuen. Nach dem Motto „Wenn einer eine Reise tut, so kann er was erzählen“, höre ich mir immer wieder gerne die Reiseerzählungen von Freunden und Bekannten an. Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen und erholsamen Sommer.

Ihr Bürgermeister

**Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.**

E-Mail an: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at) oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

## Besuchen Sie die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses

Dienstag, 19. Juni 2012, Beginn 18.00 Uhr

*Die Tagesordnung wird etwa eine Woche vor der Sitzung an der Amtstafel im Rathaus bekannt gegeben.*



## Anmeldungen zum Blumenschmuckbewerb 2012

Die Stadtgemeinde Liezen veranstaltet – wie in den vergangenen Jahren – auch heuer wieder einen Blumenschmuckbewerb.

Anmeldeschluss für die Teilnahme ist Freitag, der 29. Juni 2012. Anmeldungen sind bitte im Rathaus unter der Telefonnummer 03612/22881 Durchwahl 119 (Gerlinde Polzer) abzugeben.



Vorjahressiegerin in der Kategorie „Bauernhöfe“: Gertrud Bamminger, vulgo Kratzer, Reithal 9.



**Blumenschmuckbewerb  
„Die Flora“ | 12**

**Mach mit  
und blüh auf!**

Anmeldeschluss für die Kategorie Gärten 18. Juni 2012  
alle übrigen Kategorien 25. Juni 2012  
Anmeldungen in Ihrem Gemeindeamt oder beim Tourismusverband

Fotowettbewerb „Steiermark-Herz“ Anmeldeschluss 1. August 2012  
Anmeldungen: fotowettbewerb@blumenschmuck.at

Infos unter: [www.blumenland.at](http://www.blumenland.at) oder Tel. 03135/51 0 35

Schlussveranstaltung in Semriach am 30. August 2012

## Impressum

### HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen, [www.liezen.at](http://www.liezen.at)  
Telefon: +43 (0)3612/22881-0, Fax: +43 (0)3612/22881-3,  
e-mail: [stadttamt@liezen.at](mailto:stadttamt@liezen.at)

### FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel  
e-mail: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at)

### REDAKTION

Herbert Waldeck, Stadttamt Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22881-112,  
e-mail: [herbert.waldeck@liezen.at](mailto:herbert.waldeck@liezen.at)

### GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, 8940 Liezen,  
Telefon: +43 (0)3612/22086-0, Fax: +43 (0)3612/22086-4  
e-mail: [office@jostdruck.com](mailto:office@jostdruck.com), [www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Alle Rechte vorbehalten.

Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

**Soweit in dieser Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese selbstverständlich Frauen und Männer gleichermaßen.**

## Erfolgreich inserieren

*Liebe Leserinnen und Leser!*  
 Unsere Gemeindezeitung **STADT LIEZEN** ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat. Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in **STADT LIEZEN** zahlt sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir, das Team von **STADT LIEZEN**, eben sorgsam mit

diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen. Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten. Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen. Allenfalls



vermehrte Werbeeinschaltungen in **STADT LIEZEN** bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

Anzeigen-Hotline  
 03612 / 22 881-0

## Maschinenfabrik Liezen erhält wieder Siemens-Preis

Die Gießerei der Maschinenfabrik Liezen setzt sich weltweit durch und gewinnt den „Our Star for Rail Systems“ und wurde damit von Siemens, Division Rail Systems, zum weltweit besten Lieferanten in der Kategorie „Logistik“ gekürt.

Die Liezener holten sich in Sachen Auftragsabwicklung und Liefertreue ihre Bonuspunkte und setzten sich damit im Wettbewerb mit 4000 Lieferanten aus Europa, den USA und China durch.

Kommerzialrat Mag. Heinrich Obernhuber, geschäftsführender Gesellschafter der Maschinenfabrik Liezen (MFL) und Dkfm. Herbert Decker, Leiter der Gießerei, nahmen die Trophäe im Rahmen einer feierlichen Gala in Berlin entgegen. „Der Preis ist eine ganz besondere Anerkennung für die MFL und gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stahlgießerei“, betonten die beiden.

„In der Gießereiindustrie stehen wir im globalen Wettbewerb mit Anbietern aus Ländern, wo mit Billiglöhnen und unter für uns unvorstellbaren sozialen, Sicherheits- und Umweltbedingungen gearbeitet wird“, skizziert Decker die weltweite Situation für Stahlgießereien.



Die Maschinenfabrik Liezen schafft es neuerlich in die Weltelite: Diesmal holt die Gießerei den Preis von Berlin nach Liezen: KR Mag. Heinrich Obernhuber, geschäftsführender Gesellschafter der MFL und Dipl.-Kfm. Herbert Decker nehmen die Siemens-Auszeichnung als bester Lieferant in der Kategorie „Logistik“ entgegen. (Foto: Siemens AG)

„Wir wollen beweisen, dass wir in diesem Wettbewerb bestehen können und befinden uns dabei in Märkten mit höchsten Anforderungen an Qualität und Know-how, Zuverlässigkeit und Produktivität. Die Siemens-Auszeichnung ist dafür eine besondere Bestätigung und eine Anerkennung der Arbeit unserer Stahlgießer.“ An Siemens Rail Systems liefert

die MFL Komponenten für Schienenfahrzeuge und Drehgestelle. Aufgrund der hohen Anforderungen setzt sich die Gießerei hierbei immer wieder gegen härtesten Wettbewerb auch aus Asien durch. 2011 wurde die MFL in der Sparte Sondermaschinenbau bereits mit einem Siemens-Preis in der Kategorie beste Produktqualität ausgezeichnet.

## INHALT

<b>AKTUELL</b>	4
<b>WIRTSCHAFT UND FINANZEN</b>	
Maschinenfabrik Liezen	5
Rechnungsabschluss 2011	6
Wirtschaftspark Liezen	7
Regionale Projektgruppe	8
<b>STADTMARKETING &amp; TOURISMUS</b>	9 – 10
<b>BAUGESCHEHEN</b>	11 – 17
<b>STÄDTISCHER BAUHOF</b>	17
<b>KULTUR</b>	
Liezener Musikknacht	18
Lions Club Liezen	18
Sänger- und Musikantenstammtisch	19
Stadtmusikkapelle	19
<b>VERANSTALTUNGEN</b>	
Veranstaltungskalender	20
Letzter Kulturstammtisch	20
Katholische Pfarre Liezen	20
<b>BIBLIOTHEK</b>	21
<b>KINDER</b>	22 – 24
<b>JUGEND</b>	25 – 26
<b>SCHULEN UND BILDUNG</b>	26 – 32
<b>SOZIALES &amp; GESUNDHEIT</b>	
Volkshilfe-Urlaubsaktionen	33
ABC-Ehrenmitgliedschaft	33
Apotheken-Bereitschaftsdienste	34
Neue ÖGB-Frauvorsitzende	35
<b>UMWELT &amp; ENERGIE</b>	
Elektrofahrrad-Förderung	36
RadfahrerIn des Jahres 2012	36
Frühjahrsputz 2012	37
Öffnen der Einbahnen	38
<b>SPORT UND VEREINE</b>	38 – 43
<b>WISSENSWERT UND AKTUELL</b>	
Florianitag 2012	44
FF Liezen	44
Vermessungsamt ist übersiedelt	45
Die Polizei informiert	46
Wissenstest und Wissenstestspiel	46
Die Problematik „Hundekot“	48
<b>ERINNERUNGEN</b>	
Liezen im Rückblick	49
Was es alles gab in Liezen	49
<b>STADTTELEGRAMM</b>	50 – 51

**Nächste Ausgabe:**

Erscheint am Donnerstag,  
 dem 13. September 2012.

**Annahmeschluss:**  
 Montag, 20. August 2012.

# Rechnungsabschluss 2011 mit großem Überschuss

Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden ist es der Stadtgemeinde Liezen auch im vorangegangenen Haushaltsjahr wieder gelungen, einen gewichtigen Überschuss im ordentlichen Haushalt zu erzielen.

Im Budgetjahr 2011 wurden im ordentlichen Haushalt 18.965.360 Euro einge-

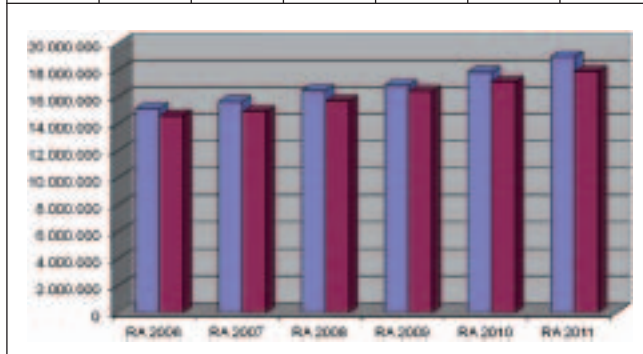
nommen, die Ausgaben beliefen sich auf 17.869.115 Euro. Dadurch konnte ein Über-

schuss (Gewinn) von 1.096.245 Euro erwirtschaftet werden.



Finanzreferent Albert Krug

	RA 2006	RA 2007	RA 2008	RA 2009	RA 2010	RA 2011
Einnahmen	15.129.503	15.639.737	16.453.926	16.833.538	17.823.485	18.965.360
Ausgaben	14.605.936	14.900.554	15.667.926	16.408.579	17.085.687	17.869.115
Überschuss	523.567	739.183	786.000	424.959	737.798	1.096.245



Die Ergebnisse im Ordentlichen Haushalt der letzten Jahre (RA = Rechnungsabschluss).

## Die Einnahmenseite

Die Bundesabgaben-Ertragsanteile, eine der wichtigsten Einnahmenquellen der Stadtgemeinde, erreichten 2011 das Niveau aus dem Jahr 2008 – leider ohne Anrechnung der zwischenzeitlich erfolgten Indexsteigerungen.

Bei der Kommunalsteuer konnte man wieder eine Einnahmensteigerung von 3.455.403 Euro auf 3.683.560 Euro verzeichnen.

Als Finanzreferent der Stadtgemeinde Liezen ist es mir daher ein Anliegen, mich an dieser Stelle bei den Gewerbetreibenden und Abgabepflichtigen für die ausgezeichnete Steuermoral zu bedanken. Gleichzeitig möchte ich auch allen budgetverantwortlichen Personen in der Stadtgemeinde für den kontrollierten Umgang mit den Geldmitteln der Gemeinde meinen Dank aussprechen.

## Der Schuldenstand

Es ist auch wieder – wie im Jahr zuvor – gelungen, den Gesamtdarlehensschuldenstand zu senken. Der Schuldenstand betrug mit Ende des Jahres 2011 8.087.163 Euro. Analog zum Schuldenstand (-abbau) konnte man das Reinvermögen von 29.920.458 Euro auf 30.816.993 Euro erhöhen.

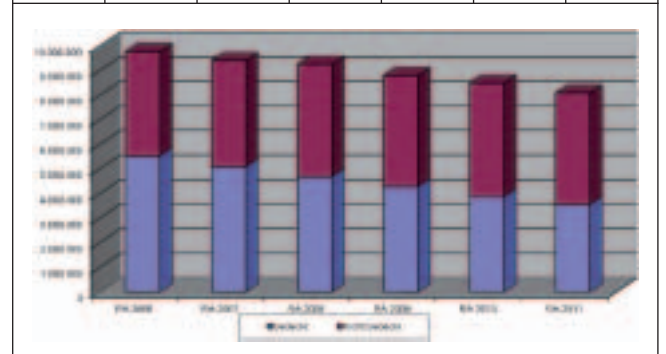
## Keine Gebühren-erhöhungen

Bei den so genannten „marktbestimmten Betrieben“ hat man im Rahmen der Gebühreneinnahmen auch heuer wieder Rücklagen für außerordentliche Investitionen bilden können. Es ist daher nicht notwendig, im laufenden Jahr Gebührenerhöhungen für Wasser, Kanal und Müll vorzunehmen.

## Die umgesetzten Projekte

Im außerordentlichen Haushalt betragen die Einnahmen bzw. auch Ausgaben 1.192.329 Euro. Die größeren außer-

Kategorie	RA 2006	RA 2007	RA 2008	RA 2009	RA 2010	RA 2011
bedeckt	5.537.707	5.095.162	4.689.977	4.289.467	3.872.644	3.560.276
nicht bedeckt	4.230.455	4.309.807	4.569.482	4.516.309	4.621.829	4.526.887
Summe	9.768.162	9.404.969	9.259.459	8.805.776	8.494.473	8.087.163



Die Entwicklung des Schuldenstandes.

ordentlichen Projekte waren unter anderem die Sanierung diverser Gemeindestraßen mit rund 520.000 Euro, die Restfinanzierung der Hauptschulsanierung mit rund 130.000 Euro, Investitionen im Bereich der Wasserversorgung mit rund 100.000 Euro und der Abwasserversorgung mit 190.000 Euro sowie Sanierungen von Gemeindewohnhäusern mit rund 117.000 Euro.

## Die aktuelle Finanzsituation

Die bereits erwähnten Bundesabgaben-Ertragsanteile, welche vom Bund vereinnahmt und über die Länder anteilig an die Gemeinden ausbezahlt werden, unterliegen nach wie vor größeren Schwankungen. Eine kontinuierliche Planung auf Basis der aktuellen Summen ist nicht möglich, da die Vorjahres-Monatsvergleiche stark differieren. Ebenso wird immer wieder von einer neuerlich drohenden wirtschaftlichen

Rezession gesprochen, welche sich auf diesen Bereich extrem negativ auswirken würde. Positiv ist anzumerken, dass die Kommunalsteuereinnahmen nach wie vor kontinuierlich hoch sind.

## Der Blick nach vorwärts

Als Gemeinde und besonders als deren Finanzreferent muss man bei geplanten Investitionen daher äußerst überlegt vorgehen. Die größeren Projekte in den nächsten Jahren sind der Neubau des Städtischen Bauhofes und die Sanierung des Volksschulgebäudes mit der Sonderschule. Auch Straßensanierungen werden in den nächsten Jahren wieder vermehrt Geld beanspruchen. Es wird daher auch weiterhin eine große Aufgabe sein, Sparpotentiale zu lukrieren, um die vorgenannten Projekte auch finanzieren zu können.

Albert Krug  
Finanzreferent der Stadt Liezen



Das Gelände des Wirtschaftsparks im Süden der Stadt.



## Wirtschaftspark Liezen

1996 fiel der Startschuss für den Wirtschaftspark Liezen. Mittlerweile sind 35 Unternehmen im Wirtschaftspark Liezen beheimatet. Doch was bietet der Wirtschaftspark neben perfekter Infrastruktur noch?

## Professionelles Marketing

für Unternehmen aller Größen



Mag. (FH) Michael Fröhlich von FRÖHLICH MARKETING im Liezener Wirtschaftspark

Zu den Aufgabengebieten im Geschäftsfeld Marketing zählen Strategieworkshops, Marketingkonzepte, Werbetexte für Web und Kampagnen sowie Agentur- und Pressearbeit. Im Bereich Training werden individuelle Schulungen für Mitarbeiter im Kundenkontakt angeboten. Dazu zählen innovative Verkaufstrainings, Selbst- und Zeitmanagement, Rhetorik und Konfliktmanagement.

Michael Fröhlich betreut als Ein-Personen-Unternehmer Firmen verschiedenster Branchen und Größen in den Bereichen Marketing und Training.

Neue Referenzen des Jungunternehmers sind die Wohnbaugruppe Ennstal, die Firma Bau Pilz Rottenmann oder das Planungsbüro Pürcher Engineering in Schladming. Für den Wirtschaftspark Liezen wird das Innovationsprojekt „Denkstelle Liezen“ abgewickelt. Auch Wirtschaftspark-Betriebe wie der Schuheinlagen- und Sportsockenspezialist BootDoc sind auf der Kundenliste von Michael Fröhlich zu finden.

### Maßgeschneiderte Gesamtlösungen

Durch Kooperation mit regionalen Partnerfirmen werden effiziente und maßgeschneiderte Gesamtlösungen angeboten. Dazu zählen das Marketingprojekt „MarkeTeam NORD“ mit der HAND + FUSS Werbeagentur in Liezen und gemeinsame Trainingsprodukte mit der Firma Abenteuer Management Spital am Pyhrn.

Kostenlose Erstberatungsgespräche können unter [info@froehlichmarketing.com](mailto:info@froehlichmarketing.com) oder 0699/1197

8116 vereinbart werden. Weitere Informationen unter [www.froehlichmarketing.com](http://www.froehlichmarketing.com)

## Bildungsmonat Juni im Wirtschaftspark Liezen

Der Monat Juni steht im Wirtschaftspark Liezen ganz im Zeichen der Weiterbildung. An vier Kursabenden wird ein abwechslungsreiches Seminarprogramm für Unternehmer und Interessierte geboten.

> **Dienstag, 19. Juni 2012, 18.00 bis 19.30 Uhr:** Förderungen kennen, Förderungen nutzen; Vortragender: Mag. Stephan Witzel, IWK Beratungs GmbH

> **Dienstag, 19. Juni 2012, 19.45 bis 21.00 Uhr:** Mitarbeiter finden, Mitarbeiter binden; Vortragende: Eva Kaufmann, MAS, Personalberatung fair-bindet

> **Mittwoch 27. Juni 2012, 18.00 bis 21.00 Uhr:** Rhetorik & Konfliktmanagement; Vortragender: Mag. (FH) Michael Fröhlich

Begrenzte Teilnehmerzahl! Besucher aller Kursabende erhalten ein Teilnehmerzertifikat des Wirtschaftsparks Liezen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter [www.wirtschaftspark-liezen.at](http://www.wirtschaftspark-liezen.at)

## Regionale Projektgruppe plant Windpark für den Bereich Ardning/Liezen

Anfang April fand im Stift Admont eine Pressekonferenz zum Thema „Windparkprojekt“ an der Gemeindegrenze von Ardning und Liezen statt.

Dabei stellten die regionalen Projektwerber, Benediktinerstift Admont, vertreten durch Wirtschaftsdirektor Dipl.-Ing. Helmuth Neuner, Gebrüder Haider GmbH, vertreten durch

Geschäftsführer Kommerzialrat Erwin Haider und Ing. Reinhard Haider das Windparkprojekt vor. Derzeit werden grundlegende Projektdaten erhoben. So wurde zum Beispiel nicht



Im Bild von links: Bürgermeister Johann Egger (Ardning), Kommerzialrat Erwin Haider, Bürgermeister Rudi Hakel, Dipl.-Ing. Helmuth Neuner und Ing. Reinhard Haider.

## MONTAGSAKADEMIE Studienjahr 2011/12

Leitthema dieses Studienjahres: „Mobilitäten“

„Wer rastet, der rostet!“ sagt ein Sprichwort. Dies gilt nicht nur für Menschen, sondern auch für Dienstleistungen, Ideen und Sachgüter.

Mobilität ist die Grundlage von Wissen, Wirtschaft und Kultur. Doch zeigen diese Mobilitäten auch Schattenseiten. Wer nie rastet, bricht zusammen.

Die Montagsakademie lädt ein, vom Reisen bis zu politischen Bewegungen, von der Orthopädie bis hin zu

den virtuellen Finanzströmen, die Faszination und die Gefahren der vielfältigen Mobilitäten unserer Zeit zu erkunden.

Die genauen Termine und Themen zu den Vorträgen im Wirtschaftspark Liezen finden Sie im Veranstaltungskalender dieser Stadtnachrichten sowie mit weiteren Details unter [www.wirtschaftspark-liezen.at](http://www.wirtschaftspark-liezen.at) in der Rubrik „Aktuelles“ – „Montagsakademie“.

nur ein eigener Windmessmast errichtet, um das Windpotential der Region zu ermitteln, sondern wurde auch bereits mit den ersten naturfachlichen Erhebungen gestartet. Nach einem Jahr ist es möglich, eine genaue Detailplanung für diesen Standort vorzunehmen.

Derzeit geht man von rund fünf Multimegawatt-Windenergieanlagen der modernsten technischen Bauart aus, welche an diesem Standort errichtet werden könnten. Ein solches Windrad erzeugt Strom für rund 2000 österreichische Durchschnittshaushalte.



Viel Auto für wenig Geld

# VOGL+CO



**VOGL + CO**  
Liezen, Selzthaler Str. 2  
Tel. 03612-25260

Der Familienvan Dacia Lodgy ist bei VOGL + CO in Liezen bereits für Sie eingetroffen.  
Filialleiter Josef Stangel (links) und Verkaufsberater Gustav Forstner beraten Sie sehr gerne.



**DACIA**  
Lodgy ab € 9.990,-

Anzeige



## Bald wieder da: Lustig essen in Liezen!

Sie können sich noch erinnern? Vor mehr als 10 Jahren gab es in den Gastronomiebetrieben in unserer Stadt bereits die Aktion „Lustig essen“.

Der Berggasthof Zierer und der Gasthof Goldener Hirsch lassen diese „kuli narrische“ Aktion Anfang Juli wieder aufleben (siehe auch Anzeige unten). Unter dem Motto „Großes klein serviert“ werden Ihnen in den beiden Liezener Traditionshäusern speziell zubereitete Gerichte in kleinen Portionen angeboten – so richtig zum Durchkosten. Dass man bei einem Besuch beim „Zierer“ oder beim „Hirschen“ gleich mehrere Gänge durch-



probiert, sollte dabei eigentlich zur „kuli narrischen“ Normalität gehören.




# Lustig Essen



## Großes klein serviert

### vom 2. bis 8. Juli 2012

wieder in Liezen zu Gast

Kuli Narrisch

Anzeige

## Vollversammlung Stadtmarketing & Tourismus Liezen

Im Liezener Rathaus ging Ende März die Vollversammlung von Stadtmarketing & Tourismus Liezen über die Bühne. Der Vorsitzende Mag. Fritz Kaltenbrunner konnte zu dieser Sitzung eine Vielzahl an Mitgliedsbetrieben sowie Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner begrüßen.



Mag. Hartwig Strobl (li.) und Mag. Fritz Kaltenbrunner

Geschäftsführer Mag. Hartwig Strobl zog eine kurze Bilanz über die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres. Besonders erfreulich verläuft der Verkauf von Liezener Einkaufsgutscheinen, die in über 140 Liezener Betrieben eingelöst werden können. Im Jahr 2011 wurden Gutscheine um über 1,3 Millionen Euro verkauft, für 2012 strebt man die 1,5-Millionen-Euro-Marke an. Auch

wurden zahlreiche Veranstaltungen wie die Shopping Night, Weihnachtsaktivitäten mit der Verlosung eines Neuwagens u.v.m. erfolgreich durchgeführt. Die Bilanz 2011, die sich sehr positiv darstellt, präsentierte der Vorsitzende Mag. Kaltenbrunner. Bei einem operativen Jahresbudget von etwa 330.000 Euro konnte ein Überschuss von ca. 12.000 Euro erzielt werden.

## Sanierung der Wanderwege und der Beschilderung

Ein harter und langer Winter hat bei den Wanderwegen seine Spuren hinterlassen.

Im Frühjahr werden sämtliche Wege vom Team des Städtischen Bauhofes sukzessive wieder auf Vordermann gebracht. Parallel dazu wird Ing. Jörg Wulz im Auftrag des Stadtmarketings die gesamte Beschilderung kontrollieren; fehlende und schadhafte Schilder werden ersetzt.



## Neuaufgabe der 4-Orte-Wanderkarte

Stadtmarketing Liezen wird in Zusammenarbeit mit den Tourismusverbänden Oppenberg, Weißenbach und Lassing die beliebte 4-Orte-Wanderkarte neu auflegen.

Die Karte, die fast vergriffen ist, wird von der Firma Map Explorer und dem Vermessungsbüro Dipl.-Ing.

Pilsinger aktualisiert und produziert. Ebenfalls in Arbeit ist eine Neuaufgabe des Liezener Stadtplanes.

## Kirchturm im neuen Lichtdesign

Im Wechselspiel der Farben erscheint der Liezener Kirchturm in den Abendstunden.

Nachdem mit der Installierung der neuen Kirchturmbeleuchtung schon im November letzten Jahres begonnen wurde, konnte das Projekt nun abgeschlossen werden. Bereits zur Weihnachtszeit wurden Motive wie Sterne, Schneeflocken oder

ein Weihnachtsbaum mittels hochwertiger Projektoren auf dem Kirchturm dargestellt und sorgten zur Advent- und Weihnachtszeit für eine sehr stimmige Optik.

Mittlerweile wurde die Beleuchtung durch zwei Farb-



strahler ergänzt, die von Frühjahr bis Herbst zum Einsatz kommen und der Kirche eine weiche, harmonische Lichtkomponente in unterschiedlichen Farben verleihen. Erst im Winter, der „dunklen“ Jahreszeit, werden die Projektoren

mit Wintermotiven wieder zugeschaltet.

Die Abwicklung und Finanzierung des Projektes erfolgte in Kooperation von Stadtmarketing und Stadtgemeinde Liezen.



Vom Frühjahr bis in den Herbst wird der Kirchturm der Stadtpfarrkirche in verschiedene angenehme Farben getaucht.

(Fotos: Heinz Michalka)

www.gasnetzsteiermark.at

**BIS ZU €**

**1000,-**

**BONUS FÜR JEDEN NEUEN KUNDEN**

Aktion „Saubere Luft“ für Erdgas

Wer baut, der rechnet. Am besten mit dem Land Steiermark und der Gasnetz Steiermark. Für neue Kunden gibt es bis zu € 1.000,- Förderung.

Aktion gilt bis zum 30.06.2012 – solange der Vorrat reicht. Alle Details erfahren Sie gratis unter 0800 / 808020. Wir denken weiter. Und grün.

**E25 energie STEIERMARK 2025**

**E ENERGIE STEIERMARK GASNETZ**

*Bau dir dein grünes Haus*

Anzeige



Das neue Ausbildungszentrum von Jugend am Werk an der Selzthaler Straße bündelt auf zwei Etagen zahlreiche Angebote zur beruflichen Orientierung, Vorbereitung und Qualifikation.

## Jugend am Werk an neuem Standort eröffnet

Am 11. Mai wurden das neue moderne Ausbildungszentrum für arbeitsmarkt-politisch benachteiligte Jugendliche sowie die neue Tageswerkstätte für Menschen mit Behinderung offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Im Auftrag von Jugend am Werk errichtete die Wohnbaugruppe Ennstal in der Selzthaler Straße 13 moderne (Lehr-)Werkstätten sowie Seminarräume. Die Investitionskosten beliefen sich auf rund 3,5 Millionen Euro. Bürgermeister Rudi Hakel, der diesen Tag nicht nur als

„Feiertag für Jugend am Werk, sondern auch als ein historisches Ereignis für die Stadt Liezen bezeichnet“, sieht in der Schaffung des neuen Gebäudes eine enorme Aufwertung für den Bildungsstandort Liezen und freute sich mit der Zweigstellenleiterin Elfriede Aster über die Realisierung des Pro-



Als Einstandsgeschenk zur Eröffnung von „Jugend am Werk“ überreichte Bürgermeister Rudi Hakel der Zweigstellenleiterin Elfriede Aster überdimensionale Tangram-Spielsteine. Sehr zur Freude der Jugendlichen, die sich sogleich in diesem spannenden Spiel ausprobierten.



Eröffnung von Jugend am Werk in Liezen mit (v.l.n.r.): Vorstandsdirektor der Wohnbaugruppe Ennstal Ing. Wolfram Sacherer, Landtagsabgeordnete a.D. Annemarie Wicher, Vereinsvorstand bei Jugend am Werk Steiermark, Geschäftsführer von Jugend am Werk Walter Ferk, Zweigstellenleiterin von Jugend am Werk Liezen Elfriede Aster, Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel, Bundesrätin Johanna Köberl, Geschäftsführer von Jugend am Werk Walerich Berger, Aufsichtsratsvorsitzende von Jugend am Werk Dr. Anna Rieder und Landesgeschäftsführer des AMS Steiermark Mag. Karl-Heinz Snobe.

jektes. „Dass heutzutage noch eine Schule neu gebaut wird“, war für unseren Bürgermeister besonders erwähnenswert.

### Alles unter einem Dach

Das neue Haus bündelt auf zwei Etagen mit einer Nutzfläche von 2.100 Quadratmetern zahlreiche Angebote und Maßnahmen, die früher auf drei Standorte verteilt waren. Das nicht mehr zeitgemäße Haupthaus in der Döllacher Straße/Friedau wurde nach dem Umzug Mitte Februar 2012 nach über 50 Jahren geschlossen.

### Vielfältige Chancen für berufliche Integration

Das Ausbildungszentrum Liezen bildet mit 38 Mit-

arbeitern in Zusammenarbeit mit dem AMS und dem Land Steiermark mehr als 200 Jugendliche mit dem Ziel der beruflichen Orientierung, Vorbereitung und Qualifikation aus.

Ziel ist es, jungen Menschen mit Lernschwierigkeiten/Lehrstellensuchenden eine theoretische und praktische Grundausbildung bzw. Lehrausbildung zukommen zu lassen.

Darüber hinaus werden Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung in Tageswerkstätten angeleitet, nützliche Fertigkeiten zu entwickeln, neue berufliche Perspektiven zu entdecken und das größtmögliche Maß an Selbstständigkeit zu erreichen.

## KREINERarchitektur in Liezen

Um bestmöglichstes Service auch im Raum Liezen bieten zu können, eröffnete KREINERarchitektur ZT GmbH mit 24. Mai 2012 eine Zweigniederlassung in der Bezirkshauptstadt Liezen.

Beginnend mit dem Liezener Rathaus hat KREINERarchitektur ZT GmbH bereits einige Projekte in Liezen realisieren können. Dazu gehören u.a. das Büro- und Werkstättengebäude der Wildbach- und Lawinenverbauung, der Eurogast der Landgenossenschaft Ennstal, eine Produktionshalle der Maschinenfabrik, das Kletterzentrum, das Bürogebäude Siedlungsgenossenschaft „ennstal“ sowie weitere Projekte.

Durch diese Zweigniederlassung sind der innovative Kontakt mit unseren Kunden und die Nähe zu unseren Projekten garantiert.

### Leistungen:

#### > GENERALPLANUNG

Von der Idee bis zur schlüsselfertigen Übergabe

#### > PROJEKT-ENTWICKLUNG

Standortanalyse, Studie, Kostenermittlung

#### > PLANUNG

Konzept, Vorentwurf, Entwurf, Machbarkeitsstudien, Einreichung, Ausführungsplanung

#### > BAULEITUNG

Ausschreibung, Abrechnung, Behördengänge, behördliche Verfahren, mängelfreie Übergabe

#### > SANIERUNG

Umfassende Sanierung, Zu- und Umbauten

#### > ORTSGESTALTUNG

Ortsentwicklung, Ortsgestaltung, Ortskernbelebung, Raumplanung, Bebauungsplanung, Gutachten

#### > SACHVERSTÄNDIGEN-TÄTIGKEIT

Raumplanung, Bebauungsplanung, Gutachten

#### > BAUPHYSIK – ENERGIE

Energieausweis, Energieberatung, Bauphysikalische Berechnungen

#### > INNENRAUM-GESTALTUNG

Gesamtkonzepte, Licht, Material



Jetzt auch in Liezen: KREINERarchitektur im Haus Hauptstraße 17.

### Preise – Auszeichnungen:

IOC/IAKS Award 2011 – Bronze – Naturbad Pürgg; Steirischer Holzbaupreis 2011 – Nominierung – Panoramabad Gröbming; Bauherrenpreis 2010 – Nominierung – Panoramabad Gröbming; Bauherrenpreis 2009 – 3. Preis – Maschinenfabrik Liezen; Steirischer Holzbaupreis 2009 – 1. Preis – Naturbad Pürgg;

Geramb Rose 2007 – SPAR Markt Trieben; Steirischer Holzbaupreis 2005 – Nominierung – Spar Markt Trieben; Geramb Rose 2005 – Eurogast Liezen; Geramb Rose 2002 – Pilgerstätte Frauenberg (Zusammenarbeit mit Architekt Sergio Molina); Geramb Rose 1999 – Kapuzinerkloster Falkenburg (Zusammenarbeit mit Architekt Sergio Molina)



Architekt Gerhard Kreiner mit Bürgermeister Rudi Hakel bei der Eröffnung der neuen Büroräumlichkeiten in der Liezener Hauptstraße.

# kreinerarchitektur

ZT GMBH

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker GmbH

8962 GRÖBMING Hauptstr.246 | Tel+43 3685 23800

8940 LIEZEN Hauptstr. 17/1 | Tel+43 3612 25 000



office@kreinerarchitektur.at

www.kreinerarchitektur.at

## Wohnhausanlage Kulturhausstraße: Baubewilligung erteilt

Die Bauverhandlung für dieses Wohnbauprojekt im Zentrum unserer Stadt hat Ende April dieses Jahres stattgefunden.

Die Baubewilligung wurde ebenfalls bereits erteilt. Und so wird noch im Herbst dieses Jahres mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die beiden fünfgeschossigen Wohnblöcke (Computergrafik – siehe Inserat unten) werden insgesamt 28 Wohnungen mit Tiefgarage beinhalten. Für die Beheizung und Warmwasseraufbereitung sind alter-

native Energieversorgungen vorgesehen. Einerseits werden Solarkollektoren installiert, andererseits ist eine Erdwärmeheizung geplant.

Die Bauzeit für dieses innerstädtische Großprojekt wird etwa zwei Jahre betragen, sodass mit der Fertigstellung und Übergabe der Wohnungen Ende Herbst 2014 zu rechnen ist.

## Neue Nutzung des Pflegeheimes am Sonnenweg

Das derzeit leerstehende Pflegeheim am Sonnenweg im Westen der Stadt wird vom neuen Eigentümer umgebaut und erhält auch besondere Nutzungen.

So wird neben dem Einbau von Wohnungen für so genanntes „Betreutes Wohnen“ voraussichtlich auch ein langgehegter Wunsch der Liezener Bevölkerung in Erfüllung gehen: In einem Trakt des Gebäudes ist geplant, eine Kinderkrippe einzurichten. Diese Krippe kann von Kindern von null bis zum Ende des

dritten Lebensjahres besucht werden. Die Anzahl der Kinder und des Betreuungspersonals in den Gruppen ist auf die Bedürfnisse der Kleinkinder abgestimmt. Weiters wird in den Krippen auf den Wunsch der Kinder nach Geborgenheit eingegangen und Raum zum Ausleben des Bewegungsdranges geboten.

### Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen  
0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/251 88 11 zu melden.



Auch eine Kinderkrippe wird im umgebauten Gebäude am Sonnenweg Platz finden.


Infos und Vormerkungen unter 03612/273-8100

## WOHNANLAGE KULTURHAUSSTRASSE LIEZEN

### 28 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

Baubeginn: Herbst 2012





ennstal  
bauen & wohnen

Anzeige
wohnbaugruppe.at

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H. Liezen  
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen - Tel. 03612/273-0 - www.wohnbaugruppe.at

## Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt

### Spatenstich für Kleinwasserkraftwerk Pyhrn

Am 8. Mai dieses Jahres hat im Ortsteil Pyhrn in Anwesenheit von Mitgliedern des Gemeinderates, der Grundstückseigentümer und der am Bau beteiligten Planer und Unternehmen die Spatenstichfeier für das gemeindeeigene Wasserkraftwerk stattgefunden.

Bürgermeister Rudi Hakel erwähnte in seiner Ansprache, dass diese Investition in der Höhe von 2,9 Millionen Euro allen Bewohnern der Stadt

Liezen zugute kommen und alle davon profitieren sollen. Aus diesem Grund wurden auch keine privaten Beteiligungen an diesem Wasser-



kraftwerk angenommen. Dieses Projekt wurde bereits seit einigen Jahren geplant. Nunmehr sind alle Grundstücksverhandlungen abgeschlossen.

Die Amortisationszeit ist für etwa 17 Jahre ausgelegt. Mit der Inbetriebnahme ist im Frühjahr 2013 zu rechnen.



Vor allem die Bereitschaft der Grundstückseigentümer im Ortsteil Pyhrn ermöglichte die Realisierung des Wasserkraftwerkprojektes.



„Das Kraftwerk wird allen Liezenerinnen und Liezenern zugute kommen“, betonte Bürgermeister Rudi Hakel bei der Spatenstichfeier im Pyhrn.



Am Beginn des Ortsteiles Pyhrn bei der ehemaligen Liegenschaft Habacher, Pyhrn 14, vulgo „Matl am Bach“, wird das Turbinenhaus entstehen.

#### Einige technische Daten:

- > Höhenunterschied ca. 70 m
- > Leitungslänge ca. 1500 m
- > Querschnitt der Leitung 900 mm – Ausführung in Stahl-Guss
- > 2 Turbinen. 1. Turbine mit einer Leistung von 680 kW. 2. Turbine mit einer Leistung von 133 kW.
- > Gesamtleistung 820 kW.
- > Gesamtjahresleistung 2,8 Mio kW/h. Versorgung von ca. 700 Haushalten: d. s. 20 % aller Liezener Haushalte
- > Die Stadtverwaltung hat einen Gesamtstromverbrauch von ca. 1,6 Mio. kW/h
- > Es kann somit der gesamte Strombedarf der Stadtverwaltung abgedeckt werden und darüber hinaus noch 300 Haushalte mit Strom versorgt werden.
- > CO<sub>2</sub> Einsparung: ca. 1800 t
- > Der gewonnene Strom wird an das Netz der Energie Steiermark geliefert.



Gesamtplanung und Bauleitung beim Kleinkraftwerk Pyhrn:

Planung und Bauleitung  
Baumeister  
**REINHARD REITER**  
Planungsbüro

8970 Schladming, Pfarrgasse 2, Telefon 0 36 87 / 24 5 55

## Gewerbeobjekt an der Niederfeldstraße vor Fertigstellung



In den nächsten Tagen wird das neue Gewerbeobjekt an der Niederfeldstraße zwischen dem Kinocenter STARMOVIE und der Discothek BOLLWERK in Betrieb gehen. Im Erdgeschoß werden Ausstellungsräume eines Werkzeugproduzenten und eines Holzfachhandels sowie Büroräumlichkeiten Platz finden, im Obergeschoß wird ein weiteres Fitnesscenter eines in Ostösterreich tätigen Fitness-Unternehmens eröffnen.

## Versicherungs-Servicecenter an der Gesäusestraße



Anfang Mai hat im Gewerbegebiet an der Gesäusestraße das neue Servicecenter der Uniqqa-Versicherung eröffnet.

## Umbau beim ARBÖ-Prüfzentrum



Anzeige

0676 93 44 308  
KARL PREIS  
UNIQQA  
VERSICHERUNGEN  
VORSORGE  
BAUSPAREN  
LEASING

Neuer Standort: UNIQQA Servicecenter  
Gesäusestr. neben Autohaus Berger

Das ARBÖ-Prüfzentrum an der Ennstal Bundesstraße B 320 wird derzeit umgebaut und dabei gleichzeitig einer umfassenden Sanierung unterzogen.

*Durchführung der Tiefbauarbeiten und Rohrverlegung beim Kleinwasserkraftwerk Pyhrn:*

**STRABAG AG**

**Verkehrswegebau Steiermark**

A - 8940 Liezen, Döllacher Straße 3-3b

Tel.: +43(0)36 12 / 225 37 - 0, Fax DW 7

[www.strabag.com](http://www.strabag.com)

**STRABAG**

Anzeige

## Mehrfamilienwohnhäuser in der Rosegggasse vor Fertigstellung



Vor der Fertigstellung stehen die insgesamt 28 Wohnungen der neuen Bebauung am westlichen Ende der Rosegggasse. Die Übergabe an die Mieter ist für Ende Juli vorgesehen.

### Wichtig für Anrainer und Nachbarn: Kundmachungen zu Bauverhandlungen auf [www.liezen.at](http://www.liezen.at) beachten!

Grundsätzlich werden Anrainer sowie Nachbarn persönlich und schriftlich mittels sogenannter Ladung und Kundmachung zu Bauverhandlungen geladen.

Um vielleicht auch, wie es im Steiermärkischen Baugesetz lautet, „allenfalls betroffene Nachbarn“ über Bauvorhaben zu informieren, die von der Baubehörde nicht persönlich darüber verständigt wurden, erfolgt zusätzlich auch noch ein Anschlag an der Amtstafel im Rathaus der Stadt Liezen. Weiters sollen die „allenfalls

betroffenen Nachbarn“ über das Internet der jeweiligen Baubehörde Kenntnis über Bauvorhaben erlangen können.

Aktuelle Bauverhandlungen sind daher auch auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen [www.liezen.at](http://www.liezen.at) unter dem Link „Stadtamt“ und „Bauverhandlungen“ abrufbar.



Aktuelle Bauverhandlungen sind auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen abrufbar.

## Bekanntgabe von Baugrundstücken u. Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte, sondern

lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen.

Diese Sammlung von Daten sollte als Serviceleistung angeboten werden.

Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.

## Verbreiterung der Rathausplatzpassage

Für die beabsichtigte Verbreiterung der Passage vom Hauptplatz zum Rathausplatz hat die Stadtgemeinde Liezen das Geschäftslokal „Flair“ erworben.

Derzeit laufen mit den Wohnungseigentümern in den Häusern „Hauptplatz 6 und 8“ die

Verhandlungen über eine Realisierung dieses Vorhabens.

VORHER



NACHHER



Die Fotomontage rechts zeigt die neue Passage nach dem geplanten Umbau im Erdgeschoß der Häuser „Hauptplatz 6 und 8“.



## Vorstellung des Raumordnungs- und Infrastrukturausschusses

Viele der in den jeweiligen öffentlichen Gemeinderatssitzungen diskutierten und präsentierten Themen werden in den so genannten Fachausschüssen bis ins Detail vorbesprochen und für eine Beschlussfassung im Gemeinderat vorbereitet.

Einer dieser Fachausschüsse ist der Raumordnungs- und Infrastrukturausschuss, von den Mitgliedern auch kurz als „RIA“ bezeichnet. In diesem – im Gegensatz zum Gemeinderat – nicht öffentlichen Gremium sind Vertreter aller im Gemeinderat vertretenen Parteien sowie die mit dieser Materie

befassten Beamten und weitere Berater vertreten.

In den Aufgabenbereich des RIA fallen in erster Linie Belange des Flächenwidmungsplanes und der Bebauungspläne, größere Bauvorhaben und Infrastrukturprojekte sowie alle Straßen- und Verkehrsangelegenheiten.



Der Raumordnungs- und Infrastrukturausschuss als Unterausschuss des Gemeinderates tagt vier- bis fünfmal im Jahr. Sämtliche Plan- und Projektunterlagen werden anhand moderner Technik auf der Leinwand präsentiert und diskutiert.

### Die Zusammensetzung des Raumordnungs- und Infrastrukturausschusses:

#### Vorsitzender:

- > Gemeinderat Herbert Waldeck/SPÖ  
(Bau- und Raumordnungsreferent)

#### Mitglieder:

- > Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel/SPÖ
- > Stadträtin Iris Strohmeier/SPÖ
- > Gemeinderat Ferdinand Kury/SPÖ (Verkehrsreferent)
- > 2. Vizebürgermeister Dr. Rudolf Mayer/ÖVP

#### Mit beratender Stimme in den RIA entsandt:

- > Finanzreferent Stadtrat Albert Krug/SPÖ
- > Gemeinderat August Singer/LIEB
- > Gemeinderat René Wilding/FPÖ

#### Weitere Vertreter im RIA sind:

- > Amtsdirektor Mag. Helmut Kollau
- > Ing. Reinhold Kalsberger (Leiter der Bauverwaltung)
- > Ing. Gilbert Schattauer (Leiter des Städtischen Bauhofes)
- > Mag. Hartwig Strobl und Mag. Friedrich Kaltenbrunner (als Vertreter von Stadtmarketing & Tourismus Liezen)
- > Dipl.-Ing. Dr. Johann Zancanella und Dipl.-Ing. Martina Kaml (als von der Stadt Liezen beauftragte Raumplaner)

## Schadhafte Bäume beim Kriegerdenkmal entfernt



Zwei bereits schadhafte Eschen im Bereich der Brunnenanlage beim Kriegerdenkmal in der Ausseer Straße mussten auf Grund ihres hohen Alters von ca. 65 Jahren entfernt werden. Die Pflanzung eines Baumes als zukünftiger Schattenspendler wird angedacht.



### Wir sind übersiedelt!

Zulassungsstelle Liezen

Neue Adresse:

Ausseer Straße 9–11, 8940 Liezen

Mo–Fr 08.00–13.00 und 13.30–16.00 Uhr

Tel. 057070 496, Fax 057070-497

kfz.liezen@wuestenrot.at

wuestenrot

Samstag, 30. Juni 2012

## 22. Liezener Musiknacht

Am 30. Juni lockt die Liezener Musiknacht bereits zum 22. Mal Musikfans von nah und fern in die Stadt Liezen.

Eine bunte Mischung aus Rock, Pop, Blues, Reggae, Latein-amerikanisch, Musik aus den 60ern, 70ern und 80ern, Steirisch und Schlager garantiert für alle Geschmäcker beste Unterhaltung, Musik zum Zuhören, zum Mitsingen, zum Mitklatschen und zum Tanzen in unseren Liezener Lokalen in der Ausseer Straße, in der Hauptstraße, am Kulturhausplatz und im Kirchenviertel sowie heuer neu im Café Mocca in der Werkstraße gegenüber ÖAMTC.

**Das Besondere an der diesjährigen Musiknacht:**

> **19.00 Uhr im Kirchenviertel:** Eröffnung der Liezener Musiknacht durch die Musikschule Liezen mit einem „musikalischen Aperitif“ in der Stadtpfarrkirche.

> **Ein Eintrittspass für alle Lokale im Vorverkauf um nur 5 Euro, Abendkasse 7 Euro.** Somit ein überaus attraktiver Preis, wenn man bedenkt, dabei 10

Musikgruppen präsentiert zu bekommen.

> **Vorverkauf in allen mitwirkenden Lokalen, im Stadtamt Liezen, Bürgerservice und im Musikhaus Härtel.**

> **10 Special Live Acts.** Wir

haben für Sie spezielle Gruppen ausgesucht, die Sie sonst nie in Liezen hören können!

> **Für jeden Geschmack und jedes Alter die passende Musik bei der Musiknacht Liezen 2012.**

**Lassen Sie sich musikalisch verwöhnen – in den folgenden Lokalen:**

**18.00 Uhr: Café Mocca – Bernd (Austro-Pop)**

**19.00 Uhr: Stadtpfarrkirche – Eröffnung der Liezener Musiknacht durch die Musikschule Liezen – Musikalischer Aperitif**

**20.00 Uhr: Bar-Café-Lounge Monaco & Gasthof Goldener Hirsch – Die Schürzis (Steirisch)**

**20.00 Uhr: Café Hildegard – Schoffeichtkoglpascher (Steirisch)**

**20.30 Uhr: El Paso – Pachakuti (Lateinamerikanisch)**

**21.00 Uhr: Vielharmonie – No Need for Glory (Rock-Pop-Cover)**

**21.00 Uhr: Pizzeria Europa (Ali) – Irie Rocker Allstars (Reggae)**

**21.30 Uhr: Café Melitta Schnuderl – Chris Aron & Band (Rock'n'Billy, Wanda Jackson, Elvis Presley u.v.a.)**

**22.00 Uhr: Kino Café – Roycey Creo (Reggae)**

**23.00 Uhr: American Bar – RhythMen (Didgeridoo „Drum and Bass and Tekno“-Beats)**



> **Liezener Musiknacht Tour:** Wir empfehlen Ihnen einen netten Rundgang von 18.00 bis 23.00 Uhr durch Liezen, wo Sie alle Lokale besuchen können und keine Musikgruppe verpassen.

Weitere Informationen zur Musiknacht und den Bands finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at) – Kultur & Bildung – Veranstaltungskalender.

## Lions Club Liezen bringt die „Petersburg Singers“



Die „Petersburg Singers“, ein hochkarätiges Vokalensemble aus Russland, treten am Donnerstag, den 14. Juni 2012 um 19.30 Uhr, auf Einladung von Franz Schauer und dem Lions Club Liezen in der Stadtpfarrkirche Liezen auf.



Das Repertoire reicht von klassischen Werken über Gesänge der religiösen russisch-orthodoxen Liturgie bis zum russischen Volkslied.

Dirigent ist Vasily Vasilenko. Das Gesangsensemble tritt mit je vier Frauen- und Männerstimmen auf. Die Chormit-

## Vorschau „Kulturherbst 2012“

> **Alfred Dorfer**  
Donnerstag, 27. September – Kulturhaus Liezen

> **Barbara Balldini „Heart Core – SEXtra LUSTig“**  
Mittwoch, 3. Oktober – Kulturhaus Liezen

> **Klavierabend mit Markus Schirmer**  
Freitag, 5. Oktober – Kulturhaus Liezen

> **Servus Peter – Die musikalische Komödie**  
Donnerstag, 11. Oktober – Kulturhaus Liezen

> **Opernkabarett**  
Donnerstag, 25. Oktober – Kulturhaus Liezen

> **Irish Dance Tornado**  
Mittwoch, 31. Oktober – Kulturhaus Liezen

Änderungen vorbehalten!

glieder haben eine professionelle Gesangsausbildung.

Es ist vor allem die Grundstimmung des „slawischen Elements“, die immer wieder von Neuem begeistert. Das leicht

Schwermütig-Sehnsüchtige der russischen Musik wird immer wieder ins Schwebend-Leichte gehoben, wobei gerade in den Volksliedern auch der Humor nicht zu kurz kommt.

## Fahrt zu Operaufführungen in Graz

Das Kulturreferat der Stadt Liezen organisiert regelmäßig Fahrten zu Operaufführungen in Graz, und zwar im Sonntag-Nachmittag-Abonnement.

Sechs- bis siebenmal pro Saison fahren die Teilnehmer zu ausgewählten Aufführungen. Die Karten sind zwar fix vergeben, d.h. die Teilnehmer bezahlen jeweils für die ganze Saison, aber fallweise sind Plätze frei.

Bei Interesse an einem Abo oder einem dieser Springerplätze stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 03612/22881-130 zur Verfügung. Ansprechperson ist Silvia Mader.



Mit dem Kulturreferat der Stadt Liezen zu Aufführungen der Oper Graz.

## Tango Argentino-Tanzkurs Fortsetzung erwünscht

Der Funke ist übergesprungen und die tanzbegeisterten Tangueras und Tangueros wollen unbedingt weiter Tango Argentino genießen. Dafür wurde auch der Club Libertango gegründet.

Weitere Tanzbegeisterte werden gesucht und jederzeit herzlich in die Gruppe aufgenommen. Besucher, um die Faszination südamerikanischen Lebensgefühls kennen zu lernen, sind immer willkommen. Da die Gruppe in Zukunft regelmäßige Milongas, also Tango-Tanzveranstaltungen, veranstalten will, wäre natürlich eine große Fangemeinde von Vorteil.

Termin und Ort: jeden Freitag von 19.00 bis 20.00 Uhr (Anfänger) bzw. von 20.00 bis 21.00 Uhr (Practica für Anfänger und Fortgeschrittene). Milonga jeweils ab 21.00 Uhr im Festsaal der Volksschule Weißenbach bei Liezen.

Interessenten mögen sich bitte unter [tanguero@gmx.at](mailto:tanguero@gmx.at) oder bei Kulturstadträtin Iris Strohmeier ([iris.st@gmx.at](mailto:iris.st@gmx.at)) melden.

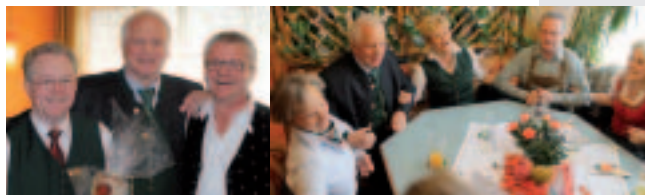


Kulturstadträtin Iris Strohmeier



Getanzte Leidenschaft und ein Tanz in der Sprache der Seele: der Tango.

## Sänger- und Musikantenstammtisch in der Grillstube Baumgartner



Eine ausgezeichnete Stimmung herrschte auch beim diesjährigen Sänger- und Musikantenstammtisch in der Grillstube Baumgartner am Hauptplatz. Bürgermeister Rudi Hakel bedankte sich beim Senior-Chef Franz Baumgartner (im Bild links) für seine Initiative zur Aufrechterhaltung der Volkskultur.

## Zwei „runde“ Jubilare bei den Flügelhornisten der Stadtmusikkapelle

In unserem heutigen Bericht über den Musikverein möchten wir zwei leidenschaftliche Musiker besonders hervorheben, die in diesem Jahr ihren runden Geburtstag feiern.



Franz (ganz links) und Toni (ganz rechts) im Kreise der Flügelhornisten.

Wir gratulieren den beiden Flügelhornisten Toni und Franz herzlich und wünschen ihnen noch viele gesunde Jahre im Dienst der Stadtmusikkapelle.

### Toni Leitner – Alles Gute zum 60er

Am 1. Mai feierte Anton „Toni“ Leitner seinen 60. Geburtstag. Er spielt seit 1966 als erster Flügelhornist in der Stadtmusikkapelle und feiert seine Geburtstage traditionell mit dem ganzen Musikverein, da er auf den 1. Mai

und somit auf den Tag des Weckrufs fällt. Der Hornmeister der Jagdhornbläsergruppe Liezen, dessen Sohn Klaus ebenfalls in der Stadtkapelle musiziert, besucht die Proben nicht ungern mit seinem rasanten E-Bike.

### Franz Stefanschütz – Alles Gute zum 50er

Im Sommer feiert der nächste Spitzenflügelhornist seinen runden Geburtstag. Neben der sinfonischen Blasmusik vor allem an Oberkrainer-Klängen interessiert, findet man den ehemaligen Tanzmusik-Trompeter Franz Stefanschütz häufig über 2000 Meter Seehöhe an. Trotz Beruf, Familie und seiner Musikgruppe „Liezener Tanzmusi“ ist Franz ein absolut verlässlicher Musiker, der bei kaum einer Probe fehlt und diese auch selten vor Mitternacht verlässt. Alles Gute!

## Werte Liezener Künstlerinnen und Künstler!

Es besteht die Möglichkeit, Ihre Bilder und Kunstwerke im Stadtamt Liezen auszustellen. Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Markus Schauensteiner von der Stadtamtsdirektion, Tel. 03612/22881-117.



**Bitte vormerken!**

# Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at).

## Juni

- Donnerstag, 14. Juni**  
**Tag der offenen Tür**  
14.30 bis 18.00 Uhr, Musikschule Liezen
- Donnerstag, 14. Juni**  
**Konzert der „Petersburg Singers“**  
19.30 Uhr, Stadtpfarrkirche
- Freitag, 15. Juni**  
**40 Jahre Buchhandlung Liezen**  
18.30 Uhr, Stadtbuchhandlung – Hauptstraße 29
- Montag, 18. Juni**  
**Abschlusskonzert der Musikschule Liezen**  
19.00 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 22. Juni**  
**Generalversammlung der Siedlungsgenossenschaft Ennstal**  
15.00 Uhr, Kulturhaus
- Sonntag, 24. Juni** (Ersatztermin: Sonntag, 8. Juli)  
**ARBÖ-Familienradwandertag**  
10.00 Uhr, Start am Kulturhausplatz
- Samstag, 30. Juni**  
**Liezener Musiknacht**  
ab 18.00 Uhr, in den Lokalen der Stadt
- Samstag, 30. Juni und Sonntag, 1. Juli**  
**Staatsmeisterschaft F2B im Modellflugsport des WSV Liezen**  
Ganztägig, Modellflugplatz Liezen

## Juli

- Donnerstag, 12. Juli**  
**Blutspendeaktion, Rotes Kreuz**  
10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 14. Juli**  
**Bergmesse am Brunnsteinersee**  
10.30 Uhr, Wurzeralm/Spital am Pyhrn

## August

- Sonntag, 26. August**  
**Traditionelles Almfest**  
ab 10.00 Uhr, Hinteregger Alm
- Jeden Donnerstag**  
7.00 bis 11.00 Uhr
- Bauernmarkt am Marktplatz**



seit 1989



Alle Angaben ohne Gewähr!

## Flohmarkttermine 2012

Immer am 2. Sonntag im Monat:

- > 8. Juli > 12. August
- > 9. September > 14. Oktober
- > 11. November

von jeweils 6.00 bis 13.00 Uhr  
am Parkplatz vor Gigasport/Preispirat

Preis pro Stand € 6,-, egal wie groß dieser ist.

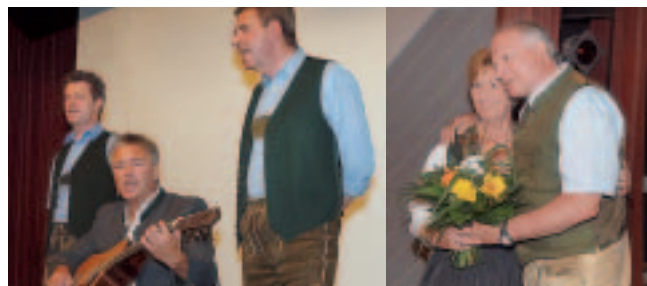
Weitere Infos bei Evelin Sadjak, Tel. 0676/71 37 620

## 40 Jahre Buchhandlung Liezen

**Freitag, 15. Juni 2012, 18.30 Uhr**  
Stadtbuchhandlung, Hauptstraße 29  
Mit Musik, Lesungen, Kulinarischem und Überraschungsgast  
Verlosung von 40 wertvollen Büchern

## Letzter Kulturstammtisch mit Agi Schachner

Im vollbesetzten großen Saal des Kulturhauses bedankte sich Bürgermeister Rudi Hakel bei Agi Schachner, Initiatorin und Organisatorin der Liezener Kulturstammtische.



Beim Überraschungsauftritt – da nicht im Programm vorangekündigt – wurde dem begeisterten Publikum das von Karl Jöbstl (im Bild mit Gitarre) komponierte und getextete „Hinteregger Lied“ vorgetragen, stimmlich unterstützt von seinem Schwager Ferdinand Huber (re.) und von Heribert Mitter.

Agi Schachner brachte in den vergangenen 13 Jahren bei weit über hundert Kulturstammtischen mit verschiedensten Persönlichkeiten immer wieder interessante Themen zum Vortrag und zur Diskussion. Beim nunmehrigen der beliebten Hinteregger Alm gewidmeten Abschlussabend der Kulturstammtische zum Thema „Älmerisch g'redt, g'sungan und g'spült“ gab es Vorträge vom

langjährigen Obmann der Almgemeinschaft Roman Frosch und Bilder von einst und jetzt von Sepp Seebacher. Musikalisch umrahmt wurde der gelungene Abend vom Volksliederkreis Liezen, der Liezener Stubenmusi, den Liezener Weisenbläsern und den Jungblättern d'Hochangerer. Frisch gebackene Steirerkrapfen stellten den kulinarischen Höhepunkt dar.

## Informationen aus der katholischen Pfarre

> **Sonntag, 17. Juni: Pfarrfest**  
10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Dr. Markus Schlagnitweit, Linz

Der Festgottesdienst wird musikalisch von Harald Matz, Orgel, und Walter Kern, Trompete, gestaltet  
anschl.: außerkirchliches Fest im Pfarrgarten

> **Sonntag, 1. Juli:**  
5.00 Uhr: Fußwallfahrt nach Frauenberg (der Wallfahrtsgottesdienst beginnt um 9.00 Uhr)  
11.00 Uhr: Almmesse auf Hinterstein

> **Sonntag, 8. August:**  
11.00 Uhr: Berggottesdienst am Blosen

> **Mariä Himmelfahrt, 15. August:**  
10.00 Uhr: Almgottesdienst auf Hinteregger



## Bibliotheksfest am 22. Juni: Die BHAK Liezen liest

Im Rahmen eines Maturaprojektes der BHAK Liezen hat es sich die Projektgruppe der 4BHAK zum Ziel gesetzt, Schüler wieder zum Lesen zu animieren und die zahlreichen Angebote der Schulbibliothek attraktiver zu machen.

Hierfür wurden im April Workshops mit der bekannten Autorin Andrea Sailer organisiert. Der wichtigste Teil des Projektes ist das große Bibliotheksfest am 22. Juni. Am Abend werden die Ergebnisse der Workshops präsentiert. Auch Andrea Sailer wird eine kurze Lesung halten, der Gewinner des alljährlichen Redewettbewerbs wird noch einmal seine Rede zum Besten geben und eine ehemalige

Schülerin der BHAK Liezen wird ihr eigenes Buch vorstellen. Außerdem führt die schuleigene Theatergruppe eines ihrer Stücke auf. Der Abend wird musikalisch umrahmt und für leibliches Wohl ist gesorgt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am 22. Juni 2012 um 18.00 Uhr das Bibliotheksfest zu besuchen.

Auf ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Projektgruppe.



Die Projektgruppe der BHAK Liezen.

### Bibliothek Liezen auf facebook



Seit einigen Monaten findet man aktuelle Informationen der Bibliothek Liezen auch auf facebook. Veranstaltungshinweise und Fotos sind auf unserem Profil zu sehen. Gerade von den jungen Lesern wird dieses Service gerne genutzt.

Auch die Anmeldung zu Veranstaltungen ist möglich. Einfach Freundschaft beantragen unter: [www.facebook.com](http://www.facebook.com), Profilname: Bibliothek Liezen.

Wir freuen uns über neue Freundschaftsanfragen.

### Bibliothek online

Die Bibliothek Liezen beteiligt sich an dem österreichweiten Projekt Bibliotheken online. Dieses Projekt ermöglicht den Leserinnen und Lesern, bequem

von zu Hause Medien zu suchen. Den entsprechenden Link finden Sie auf unserer Bibliothekshomepage [www.liezen.bvoe.at](http://www.liezen.bvoe.at).

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek Liezen wünschen euch lustige, aufregende und spannende Ferien!

### Bücherflohmarkt

Im Rahmen des Bibliotheksfestes der BHAK am 22. Juni 2012 startet auch der Bücherflohmarkt der Bibliothek Liezen. Die Besucher haben

die Möglichkeit, aus einer großen Auswahl Bücher günstig zum Preis von 1 Euro pro Stück zu erwerben. Ein Besuch lohnt sich sicher!

### In der Schatzkiste:

Im Juli und August: Ab in den Urlaub!  
Im September: Wanderbares Österreich

## News for Kids:

### In der Wühlkiste:

Im Juli und August: Ab in die Ferien!  
Im September: Die Schule beginnt!

### Lesenacht

Heuer findet die Lesenacht der Bibliothek Liezen für Kinder von 8 bis 11 Jahren von Freitag, 29. Juni 2012, 20.00 Uhr, bis Samstag, 30. Juni 2012, 7.30 Uhr statt und steht unter dem Motto: Schatzkiste Natur – mit Camomilla Eibisch auf Ent-

deckungstour. Für Spiel, Spaß, Bücher und Jause ist bestens gesorgt. Nähere Informationen bekommt ihr in der Bibliothek Liezen unter 03612/22881-137. Anmeldung unbedingt erforderlich! Begrenzte Teilnehmerzahl!

### Viele neue Bücher

Die Bibliothekarinnen der Bibliothek Liezen haben wieder viele neue Kinder- und Jugend-

bücher angekauft. Besucht uns einfach zum Schmökern und Spielen.



Unsere neuen Lesesessel werden schon gerne verwendet.

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr  
Achtung: Während der Sommerferien ist die Bibliothek am Mittwoch geschlossen!

### Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum  
Dr.-Karl-Renner-Ring 40, 8940 Liezen, Tel. 03612/22881-137  
E-Mail: [bibliothek@liezen.at](mailto:bibliothek@liezen.at), [www.facebook.com](http://www.facebook.com) Profilname: Bibliothek Liezen, [www.liezen.bvoe.at](http://www.liezen.bvoe.at)

Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten

## Malkästen von der Handelsschule

Im Zuge eines Kunstprojektes spendete die 3. Klasse der Handelsschule Liezen Wassermalkästen für die Kinder des Städtischen Kindergartens.



Als die Handelsschüler Andre Hupf, Mario Petutschnig und Christian Kiendler die Farben in den Städtischen Kindergarten brachten, probierten unsere Kinder diese sogleich aus und schufen damit kleine Kunstwerke.

## Besuch bei der Lebenshilfe

Auf Einladung der Lebenshilfe Stainach konnte unsere Kindergartengruppe Einblick in diese besondere Institution erhalten.

Wir malten, werkten, webten, sägten und gönnten uns anschließend eine kräftige Jause. Sehr intensiv spürten wir die

große Freude beim Miteinander und bei den Klienten sorgte der gemeinsame Tanz, der Ennstaler Polka, für Begeisterung.



An diesem Vormittag haben wir Integration erlebt und gelebt – es war ein erfüllendes, gemeinschaftsförderndes Erlebnis.



## 122 – so lautet die Telefonnummer der Feuerwehr

Dies und noch viel Interessantes lernten unsere Kinder beim Besuch der Liezener Feuerwehr.



Feuerwehrlaute, die Einsatzfahrzeuge sowie die Räumlichkeiten im Feuerwehrgebäude. Besonders aufregend war die künstlich erzeugte Rauchentwicklung im Schulungsraum, in dem die Kinder übten, einen verrauchten Raum am Boden krabbelnd zu verlassen.

Mit viel Geduld zeigte uns Feuerwehrkommandant Reinhold Binder die Ausrüstung der

## Sicher auf den Straßen unterwegs



Um sicher zur Feuerwehr und wieder zurück zum Kindergarten zu kommen, trugen die Kinder über ihren Jacken die Warnwesten, welche der ARBÖ den Kindergartenkindern geschenkt hat. Auch dafür nochmals vielen Dank!

## Gesundheit auf allen Ebenen ist unser höchstes Gut

Grundkenntnisse über den eigenen Körper, gesunde vitaminreiche Nahrung, ausreichend Bewegung, mentales Training sind überaus wichtige Themen, um im Leben eine Gesamtgesundheit zu erreichen.

Darüber haben wir uns sehr intensiv im Kindergarten auseinander gesetzt. Mit Diätologin Isabella Forstner erarbeiteten wir die Ernährungspyramide. Höhepunkt der Projekt-tage war der Besuch im Landes-

krankenhaus Rottenmann. Wir konnten den Operationssaal, den Schockraum und das Gipszimmer besuchen. Damit wurde bei den Kindern auch Angstabbau und Angstbewältigung bewirkt.



Auch der Besuch des Gipsraumes im Krankenhaus Rottenmann stand auf dem Programm.

## Junge Wissenschaftler auf den Spuren von Albert Einstein

Die Integrationsgruppe des Übungskindergartens Liezen war zu Besuch im Physiksaal der Neuen Mittelschule Liezen.

Kinder wachsen in einer hochtechnisierten Wissensgesellschaft auf – Naturwissenschaften und Technik prägen unser tägliches Leben. Kinder haben Freude am Beobachten, Erforschen und Experimentieren. Diesen Ansatz der Bildungsarbeit verfolgte nun die Integrationsgruppe des Übungskindergartens Liezen und wandelte mit großartiger, fachlicher und kindgerechter Unterstützung von Dipl.-Päd. Herwig Schüller auf den Spuren von Albert Einstein. Spielerisch und altersgemäß wurden die verschiedensten physikalischen Phänomene mit

spannenden Experimenten den Kindern veranschaulicht. Wie entsteht Knallgas? Wie zersetzt sich Kupfer? Wie funktioniert ein Magnet?

Diese und zahlreiche andere physikalische und chemische Experimente wurden von den Kindern mit größtem Interesse und Erstaunen aufgenommen.

Kinder für komplexe Wissensgebiete wie Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und ihnen kindergerechte Zugänge und Möglichkeiten der Auseinandersetzung zu eröffnen, ist ein wichtiges Bildungsziel der ganzheitlichen

## Aus dem **volkshilfe.** Kinderhaus: Neue Rutschfahrzeuge von Roswitha Glashüttner

Ein großes Danke an Roswitha Glashüttner, Vizebürgermeisterin und ehrenamtliche Vorsitzende der Volkshilfe!

Sie hat unsere Kinder zu Ostern mit zwei wendigen „Flizzer“-Rutschfahrzeugen für den Bewegungsraum überrascht.

### Noch zweimal Danke!

Auch drei Mütter beschenkten uns mit einem supertollen „Magnet-Konstruktionsspiel“. Danke an Mag. Renate Mandl von der Löwenapotheke, an Beate Hansche von Geschenke

Hansche und Petra Reiter von der Schlosserei Walcher.

Beim Team der Kletterhalle City Rock in Liezen sagen wir ebenfalls „Danke“ für die kindgerechte und professionelle Zusammenarbeit bei unseren regelmäßigen Klettertagen, die wir mit unseren Großen und Kleinen seit November 2011 abhalten durften.



Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner überraschte die Kleinen mit neuen „Flizzern“. Im Bild links: die Leiterin des Volkshilfe-Kinderhauses Brigitte Brugger.

Bildungsarbeit im Kindergarten. Und wer weiß, vielleicht

ist auch unter diesen Kindern ein Einstein von morgen ...



Herwig Schüller (li.) begeisterte die interessierten Kinder mit physikalischen Phänomenen und interessanten Experimenten.

## Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens

### Gesund und fit in der Integrations- gruppe des HPK



Die Kinder unserer Gruppe haben jeden Donnerstag die Möglichkeit, ihre Jause gemeinsam zuzubereiten, die dann anschließend in Form eines Buffets angeboten wird.

Neben der Bewusstseins-erweiterung für gesunde Ernährung werden die Selbstständigkeit der Kinder beim Herrichten der Jause und der sachgerechte Umgang mit Messern u. Ä. gefördert.

In engem Zusammenhang mit gesunder Ernährung steht die

Bewegung der Kinder. So unternahmen wir an einem strahlend sonnigen Tag eine Wanderung in das Liezener Moos.

Gestärkt ging es zum Abschluss noch zu einem gruppen-internen Fußballmatch einiger Kinder neben der Kletterhalle.



Mit guter Laune, dicken Rucksäcken und großem Bewegungsdrang erlebten wir die Natur. Besonders beliebt als Jause sind z.B. verschiedenste Suppen, Obstsalat, Joghurt mit Müsli oder Schnittlauchbrote.

### Zwergensprachekurs der Kinderfreunde



Der 12-wöchige Zwergensprachekurs im Rahmen des Kinderfreundeprogramms ging mit einem lustigen Abschlussfest zu Ende.

Acht Mütter – auch Väter und Großeltern – und ihre Kinder nahmen am Kursprogramm teil und sammelten jede Woche SINNVOLLE Erfahrungen rund um die Babyzeichensprache. Mit Liedern, Tänzen und Bewegungsspielen lernten die Kinder einfache Handzeichen, mit Hilfe derer sie mit ihren Be-

zugspersonen kommunizieren können, noch bevor sie sprechen. Babys verstehen sehr viel von dem, was wir sagen, nur können sie es verbal noch nicht selbst ausdrücken. Durch die Babyzeichen wird das Sprechenlernen erleichtert und das Baby verbessert seine Selbstwahrnehmung und Motorik.



### Lauter strahlende Gewinner

Die ÖAAB-Stadtgruppe Liezen hat einen Wettbewerb der ganz besonderen Art veranstaltet: Kinder sollten sich ihre Gedanken zum Thema „Was bringt der LKW?“ machen und diese dann zeichnerisch umsetzen.



Egon Gojer (3. v. l.) war sichtlich zufrieden, dass so viele Kinder an diesem Wettbewerb teilgenommen haben und dankte auch den Partnerbetrieben und der Firma Tatschl.

Am Samstag, 5. Mai 2012 wurden am Kulturhausplatz Liezen die Zeichnungen ausgestellt und konnten von den Passanten gebührend bewundert werden. Als Preis wurde jedem der 75 jungen Künstler von ÖAAB-Stadtgruppenobmann Egon Gojer und Gemeinderätin Renate Selinger

eine Saisonkarte für das Alpenbad Liezen überreicht. Sportbälle – gesponsert von Spielwaren Höpflinger – sorgten gleich an Ort und Stelle für viel Spaß bei den Kindern. Dass es für Eltern und Kinder dann auch noch Gratis-Eis gab, machte diesen Nachmittag perfekt.

Der nächste Kurs für Eltern mit Babys von 6 bis 24 Monaten startet im November in Liezen. Information und Anfragen unter [www.babyzeichensprache.com](http://www.babyzeichensprache.com) oder [Nicole.Kassar@babyzeichensprache.com](mailto:Nicole.Kassar@babyzeichensprache.com) oder telefonisch unter 0650/27 22 991.





## Verein für soziales Engagement

### JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit

#### Im „YOUZ“ – Raumgestaltung

Gemeinsam mit den Jugendlichen wurde der Raum „IN IST, WER DRIN IST“ eingerichtet und gestaltet. Nach einer Ideensammlung, einem Einkaufstag und der farblichen Gestaltung, können wir nun stolz verkünden, dass der Raum fertig ist. Dieser Raum soll für eine gemütliche Atmosphäre sorgen, dient als Rückzugsort und zum Chillen. Während des Projektes war es auch möglich, sich gemeinsam mit den Jugendlichen mit den Themen Kosten, farbliche Gestaltung und Einrichtung auseinander zu setzen.

#### Aktionssamstag „Frühjahrsputz“

Der monatliche Aktionssamstag galt im April 2012 wieder einer sauberen Umwelt. Im Rahmen vom „Steirischen Frühjahrsputz“ haben am 14. April 2012 drei Jugendliche damit begonnen, die Gegend im und um den Jugendspielplatz zu säubern. Schon während der Säuberungsarbeiten wurde mit den Jugendlichen ein verantwortungsvoller Zugang zur Natur diskutiert.

Zurück in den Räumlichkeiten vom Jugendzentrum Liezen haben die Jugendlichen, mittels Rechercharbeiten im Internet,

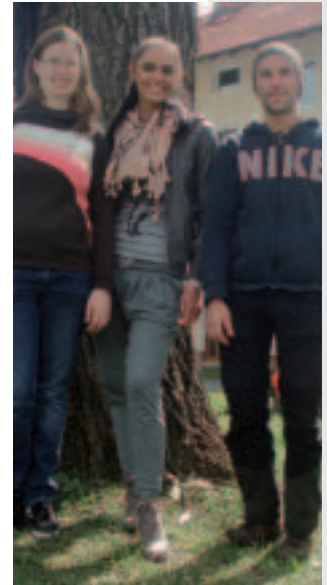
begonnen, die verschiedenen Verrottungszeiten von diverser Müll und Materialien zu ermitteln.

#### Projekt: „Gesund durch's YOUZ“

In den letzten Wochen haben wir uns mit den Jugendlichen intensiv mit Gesundheit im und außerhalb des Jugendzentrums beschäftigt. Auch in Zukunft wird uns dieses Thema weiter begleiten, da in nächster Zeit verschiedene „gesundheitsfördernde“ Projekte umgesetzt werden sollen.

#### Neue Mitarbeiterin

Sehr gerne möchte ich mich als neue Kollegin bei Avalon – Verein für soziales Engagement vorstellen. Ich heiße Marisa Gerhardt, bin 22 Jahre alt und seit April 2012 bei JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit tätig. Gemeinsam mit meinen Kollegen Eva Stinglmayr, BA und Alfred Braun, bin ich eine Ansprechpartnerin für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 12 und 26 Jahren. Vorwiegend werde ich in der offenen Jugendarbeit tätig sein, im



Das Team Liezen (v.l.n.r.): Eva Stinglmayr, Marisa Gerhardt und Alfred Braun.

Jugendzentrum in Liezen und bei Projekten. Ich freue mich schon darauf, wenn ihr im Jugendzentrum vorbei kommt, damit ich euch kennen lernen kann.

#### Angebote

Die Angebote im Kleinsozialraum Liezen:

**Montag:** offener Betrieb im Jugendzentrum von 15.00 bis 20.30 Uhr

**Dienstag:** offener Betrieb im Jugendzentrum von 15.00 bis 20.30 Uhr

**Mittwoch:** geschlossen

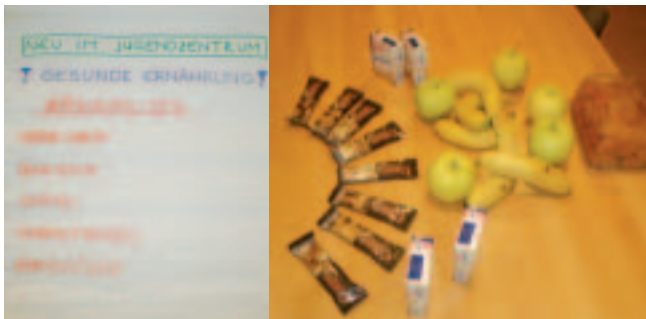
**Donnerstag:** Schulsozialarbeit im Bundes-schulzentrum Liezen von 11.00 bis 13.00 Uhr

Projekt „Outreach“ von 13.00 bis 15.00 Uhr

**Freitag:** offener Betrieb im Jugendzentrum von 14.30 bis 18.30 Uhr

Projekt „Jugendcafe“ von 18.30 bis 20.30 Uhr

Am Freitag dürfen auch Jugendliche zwischen 10 und 12 Jahren das Jugendzentrum von 14.30 bis 15.30 Uhr besuchen. Wir freuen uns, euch kennen zu lernen!



Anhand der Ideensammlung haben wir unser Augenmerk auf „Gesunde Ernährung“ im Jugendzentrum gelegt und das Angebot um gesunde Snacks erweitert.

**VOLKSBANK**

Goldrichtig sparen.

Das GOLDENE SPRUNG-SPARBUCH:

- für hohe Ziele beim Sparen
- sicher und ertragreich

www.volksbank.at

Das GOLDENE SPRUNG-SPARBUCH

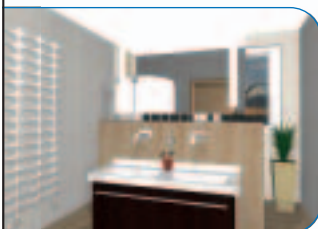
Volksbank. Mit V wie Flügel.

## Elegante Raumgestaltung für Ihr Bad!



**Die Gestaltung eines Raumes hängt von vielen einzelnen Faktoren ab. Wichtigste Grundlage sind Ihre Wünsche, die Sie an Ihr Badezimmer haben. Ob es sich hier um die Ausstattung, die Farbwahl der Fliesen und Möbel oder gesundheitliche Voraussetzungen handelt, ist allein von Ihnen abhängig.**

In dieser Planungsvariante haben wir uns bemüht, dem Raum ein anderes Wohngefühl zu geben. Mittels raumtrennender Waschtisch-Anlage wurde der entspannende Wannenbereich direkt vor das Fenster platziert, damit Sie die **herrliche Aussicht in Ihren Garten** genießen können.



Die abgerundete Form der Wanne gibt dem Raum eine **romantische Urlaubsstimmung**, gemeinsam mit den großen Pflanzen an den Fensterenden. Die Waschtisch-Anlage verfügt über

einen großen Spiegel, der frei auf die Abtrennung aufgesetzt wird und so den Blick aufs Fenster gewährt. Der moderne Badheizkörper **lässt das Herz von Designerfreunden höher schlagen**, da er einen zusätzlichen Blickfang im Raum darstellt. Interessant ist das Betreten des Raumes, da nicht die gesamte Raumsituation sofort einsehbar ist und die Badenden nicht gesehen werden.

**Somit ist die Erholung beim Vollbad garantiert!**

Haben wir nun Ihren Wunsch auf ein neues Bad geweckt? Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter 03613/21 185 oder [kuehberger@maxonus.at](mailto:kuehberger@maxonus.at).

**Wir freuen uns schon, auch Ihre Träume Wirklichkeit werden zu lassen.**

# MAXONUS®

BÄDER, SANITÄR-, HEIZUNGS- & UMWELTECHNIK GMBH

B911 Admont • Hall 264 • Tel.: D 3613 / 21 185  
**Info-HOTLINE:** 0664-529 12 39 • [www.maxonus.at](http://www.maxonus.at)

## Ideensammlung zum Kleinsozialraum Liezen

Zum Kleinsozialraum Liezen gehören die Gemeinden Liezen, Lassing, Arding und Weißenbach bei Liezen.

Es wurde beim letzten Treffen mit den Gemeindevertretern der verschiedenen Gemeinden und den Mitarbeitern des Regionalmanagement Liezen erarbeitet, wie man gemeindeübergreifend und dienstleisterübergreifend gut zusammenarbeiten und für sowie mit Jugendlichen gute Projekte veranstalten kann.

Natürlich wurde dies auch mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen thematisiert und

besprochen. Gemeinsam wurde erarbeitet, welche Ressourcen die Gemeinden haben und welche Projekte man veranstalten könnte.

Weiters entstand die Idee, das Brettspiel „Monopoly“ nachzubauen und jeder Gemeinde eine Seite mit Straßennamen zu widmen.

Einige Jugendliche überlegen derzeit mit den Mitarbeitern, ob und wie dieses Projekt umsetzbar ist.

## Woher kommt die Milch?

**Einen informativen und erlebnisreichen Vormittag konnten Schüler und Schülerinnen der Allgemeinen Sonderschule Liezen am 9. Mai 2012 auf dem Bauernhof der Familie Kettner in Lassing verbringen.**

Zu Fuß ging es über die Enns-Wiesen und den Radweg nach Lassing, wo die Gruppe schon erwartet wurde. Die Familie Kettner nahm sich viel Zeit für die Gäste und so wurden der große Stall, Kühe, Kälber, der Melkroboter, Maschinen und Traktoren besichtigt und erklärt.

Woher kommt die Milch und was passiert mit der Milch? Viele Fragen rund um den Bauernhof wurden gestellt und vom Hausherrn ausführlich beantwortet. Als krönenden Abschluss durften die ganz Mutigen noch mit einem Traktor mitfahren.



*Danke sagen die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen auch noch für die gute Jause und die vielen Erfahrungen, die alle mitnehmen durften.*

Aktuelles aus der Volksschule

## Projekt „Mein Körper gehört mir“

Mit diesem Projekt wird die Persönlichkeit und das Selbstvertrauen der Liezener Volksschüler gestärkt.



Volksschule Liezen: Lernen durch Theaterstücke.

Es handelt sich dabei um ein interaktives theaterpädagogisches dreiteiliges Stück, mit dem das Österreichische Zentrum für Kriminalprävention dem sexuellen Missbrauch an Kindern präventiv entgegentritt.

Durch dieses Theaterstück lernen die Mädchen und Buben der 3. und 4. Klassen

- > ihr Selbstvertrauen zu stärken
- > ihren Körper als Eigentum, als etwas Wertvolles und Schützenswertes anzusehen
- > „Ja“- und „Nein“-Gefühle auszusprechen
- > eigenen Gefühlen zu trauen

> was sexuelle Misshandlung durch Fremde und Familienangehörige bedeutet

> dass es feste Regeln gibt, die sie schützen.

Die Volksschule Liezen möchte sich an dieser Stelle herzlich bei folgenden Sponsoren, die dieses wertvolle und bewährte Projekt für unsere Schulkinder ermöglicht haben, bedanken:

Stadtgemeinde Liezen, Raiffeisenbank Liezen, sReal Immobilien, Damen-Lions Club Anasia, Liegl Transporte, Siedlungsgenossenschaft Ennstal, Mode Steindl, Elektro Schöppel, Jello Lederundschuh.



Raiffeisenbank-Direktor Manfred Kirchsteiger übergibt Volksschuldirektorin Sigrid Bacher die Unterstützung für dieses wichtige Projekt.

## Wohnt der Kuckuck in der Kuckucksuhr?

Im Sachunterricht beschäftigten sich die Kinder der 1c-Klasse der Volksschule mit ihrer Lehrerin Elfriede Sattler mit dem Thema „Zeit und Zeitmesser“.

Wie lange dauert eine Minute? Wie hat man die Zeit gemessen, als es noch keine Uhr gab? Wie sieht das Innenleben der Uhr aus? Welche Uhren gibt es? Wie spät ist es? So viele Fragen tauchten auf.

Diese anschaulich zu beantworten, half die Firma Ditzbacher auf kompetente Weise. Mit Interesse folgten die Kinder den Ausführungen

des Firmenchefs und des Uhrmachermeisters. Am spannendsten war wohl, als der Kuckuck (doch nicht der echte!) aus der Uhr kam!

Zum Schluss gab es eine Verlosung. Der Hauptpreis – eine Uhr – konnte der strahlenden Gewinnerin Lisa übergeben werden. Herzlichen Dank für diese interessante und lebendige Sachunterrichts-Stunde.



Ditzbacher-Firmenchef Christian Imlinger erklärte den Kleinen höchstpersönlich die Funktionsweise der Kuckucksuhr.



Karin Maxones von lernquadrat Liezen

### Hilfe, es ist passiert ...

... was nun? „Lukas hat ganz sicher ein Nicht Genügend im Zeugnis“, berichtet seine ratlose Mutter. Vor der Prüfung im Herbst hat er jetzt schon Angst. Und Angst ist ein schlechter Begleiter, wenn es ums Lernen geht.

„Angst und Leistungsdruck sind beim Lernen beinahe lähmend. In einer entspannten Atmosphäre, mit Freude und Interesse tut sich jeder Lernende leichter“, weiß Karin Maxones. Für alle Schüler mit und ohne Nachprüfung gibt's im LernQuadrat im Sommer Intensiv-Kurse. Wochenweise buchbar. Für jedes Alter und alle Fächer.

Mit Lerntechnik und individueller Betreuung.

LernQuadrat Liezen, Fronleichnamsweg 15 lernquadrat®  
Tel. 03612/24 086 (0 – 24 Uhr)



Macht einfach klüger

Anzeige

## „Kunterbunter Schulgarten“ in der Stadtgärtnerei

Im Rahmen der Aktion „Kunterbunter Schulgarten“ der Österreichischen Landwirtschaftskammer, Abteilung Gartenbau, waren fünf Klassen der Volksschule Liezen in der Stadtgärtnerei Liezen.

Diese Aktion möchte die Schüler für die vielfältige Welt des Gartenbaus interessieren. Stadtgärtnermeister Reinhard Peer erklärte während eines Rundgangs durch die Gärtnerei die verschiedenen Produkte und Arbeitsweisen, die für eine Gärtnerei charakteristisch sind. In einer anschließenden praktischen Übung erfuhren die Schüler, wie Pflanzen vermehrt und weiter kultiviert werden – die Grundlage erfolgreichen Gärtnerns. Mit zahlreichen Tipps und Tricks vom Gärtnermeister wird es den Schülern dann gelingen, im Klassenraum oder zu Hause ihre Pflanzen wachsen und gedeihen zu sehen. Ihr Verständnis für die Prozesse in Blumen, Pflanzen und generell

in die gesamte Natur wird hierdurch gefördert.

Die Landwirtschaftskammer unterstützt diese Aktion mit einem „Gärtnerkapperl“ und einem interessanten Mal- und Rätselheft. An den fröhlichen Gesichtern sieht man, dass es den Volksschulkindern großen Spaß gemacht hat. Mit viel Freude nahmen sie ihre selbst gesetzten Tomatenpflanzen mit. Dass diese viele Früchte tragen und auch die eigenen „Paradeiser“ besonders gut schmecken, wünscht euch euer Gärtnermeister Reinhard Peer.

Wir bedanken uns bei der Firma Kunstkeramik und Hafnerei Werner Singer für die kostenlose Bereitstellung des Tonmörtels.



Mit großem Ehrgeiz und unter Anleitung von Stadtgärtnermeister Reinhard Peer wurden im „Kunterbunten Schulgarten“ Tomatenpflanzen gesetzt.

## Bei Herrn Bürgermeister im Rathaus

Wie immer im Frühjahr besuchten die dritten Klassen der Volksschule Liezen auch in diesem Schuljahr das Rathaus, um von Bürgermeister Rudi Hakel ausführlich über die vielfältigen Aufgaben der Stadtverwaltung informiert zu werden.



Die 3B-Klasse mit Klassenlehrerin Roswitha Fluch.

Dabei gab es für die Schülerinnen und Schüler auch die Möglichkeit, im Rahmen einer „Bürgermeistersprechstunde“ im Gemeinderatssaal Fragen und Anregungen an unser Stadtoberhaupt zu richten. Die

Fotos der beiden Klassen wurden heuer im sonnedurchfluteten Stiegenhaus des Rathauses aufgenommen. Die 3A- und die 3D-Klassen werden unserem Bürgermeister ebenfalls noch einen Besuch abstatten.



Die 3C-Klasse mit Klassenlehrerin Renate Maier.

## 3a-Sportklasse der Hauptschule meets Schloss Pichlarn Spa & Golf Resort

Eine Exkursion der anderen Art machten die 3a-Sportschüler der Hauptschule Liezen.

Sie verbrachten einen ganzen Tag im Schloss Pichlarn Spa & Golf Resort. Nach der Besichtigung der Golfanlage rund um den ersten Abschlag begann um 9.00 Uhr die Besichtigung des Hotels. Die Schüler sollten Einblick in die Vielfalt der Berufe in einem Spitzenhotel bekommen. Küchenchef Thomas Ebner zeigte die verschiedenen Bereiche und Berufe rund um die Küche. Führungen durch die verschiedenen Zimmertypen (vom Deluxe-Doppelzimmer bis hin zur Ennstal Classic-Suite) ließen die Schülerherzen höher schlagen. In der Wellness- und Spa-Abteilung wurde gezeigt, welche Möglichkeiten der Gast im Schloss Pichlarn zusätzlich nutzen kann. Berufe wie das Hotelfach, Res-

taurantfach, Koch oder die Bürokaufmannslehre wurden den Schülern im Detail vorgestellt. Head-Greenkeeper Rainer Rieder zeigte am Golfplatz seinen Maschinenpark und erklärte die Arbeiten seines Teams am Golfplatz. Gestärkt mit einem hervorragenden Mittagessen auf der Golfterrasse ging es am Nachmittag auf der Driving Range weiter. Golfmanager Walter Watzinger und Headpro Alan Mitchell weihten in die Geheimnisse des Golfsports ein. Somit lernten die Schüler in sehr kurzer Zeit eine Vielfalt an Berufen kennen. Nach dem nächsten Schuljahr wird diese Exkursion vielleicht einigen davon helfen zu erkennen, welcher Beruf in Zukunft für sie in Frage kommt.



Die 3a-Sportklasse der Hauptschule Liezen vor dem Schloss Pichlarn Spa & Golf Resort.

## Erfolgreiche Schülerligabilanz der Hauptschule Liezen

Ende Mai wurde die Schülerliga-Saison des Jahres 2011/12 abgeschlossen. Betreuer Andreas Gasteiner konnte eine durchaus positive Bilanz ziehen.

Beim letzten Turniertag in Großklein in der Südsteiermark musste man Niederlagen gegen die Teams der HS Großklein und dem BG/BRG Köflach hinnehmen. Aber schlussendlich konnte man sich unter die sieben besten Mannschaften des B-Bewerbes platzieren. Um in diesen B-Bewerb zu kommen, musste man natürlich zuerst im Herbst auf Bezirksebene bestehen. Und das gelang den Hauptschülern sehr gut, denn

das Liezener Team wurde klarer Bezirkssieger mit nur einer Niederlage.

Noch besser lief es im Hallenbewerb. Beim Bezirksturnier in der Ennstalhalle belegte man hinter dem BG/BRG Stainach den 2. Platz. Beim Obersteirischen Finale bot die Mannschaft eine sehr gute Leistung und es fehlte zum Schluss nur ein Tor, um nach vielen Jahren wieder ins Steirische Finale aufzusteigen.



Die erfolgreiche Schülerligamannschaft der Hauptschule Liezen mit ihrem Betreuer Andreas Gasteiner.

*Wir fördern  
persönliches Wachstum*

**Berufsreifeprüfung**  
**Englisch und Marketing**

Denken auch Sie manchmal, es wäre gut, die Matura zu haben? Dann haben Sie jetzt die Gelegenheit dazu!

**Start: Herbst 2012**

Anmeldungen bereits möglich!

**bAIGEN**  
bildungsverein  
bildung zum fairen preis

Details auf [www.bildungsverein.at](http://www.bildungsverein.at)

INFOS & ANMELDUNG: Bildungsverein Aigen, 8943 Aigen im Ennstal, 0676 / 970 7 970

## Hauptschule zu Gast im Parlament

Im Mai besuchte die Notebook-Klasse der Hauptschule Liezen mit ihrem Klassenlehrer Gerhard Deli die Bundeshauptstadt Wien und war bei dieser Gelegenheit auch bei Nationalratsabgeordneter Elisabeth Haket im Parlament.

Bei dieser Gelegenheit wurde von den Schülern ein „Jugendschutzgesetz neu“ diskutiert – von diesen aber dann mit großer Mehrheit abgelehnt.

„Die Politik muss sich interessant für die Jugend gestalten. Lange Frontalvorträge versuche ich bewusst zu vermeiden. In meinen Führungen werden schlichtweg die Schülerinnen und Schüler zu Abgeordneten und diskutieren über Gesetze im Nationalrat. Es geht darum,

ein Gefühl für die Demokratie zu bekommen. Junge Menschen sind mündig genug um selbst zu entscheiden, was sie wählen. Wichtig ist, dass sie wählen!“, erzählt Nationalratsabgeordnete Elisabeth Haket. Pro Schuljahr kommen an die 800 Schülerinnen und Schüler aus dem Bezirk Liezen ins Parlament und bekommen dort zum ersten Mal die Möglichkeit, die Luft der Bundespolitik zu schnuppern.



Die Liezener Nationalratsabgeordnete Elisabeth Haket mit Klassenlehrer Gerhard Deli und den Schülerinnen und Schülern in dem aus vielen TV-Übertragungen bekannten Sitzungssaal des Parlaments.

## Umweltprojekt für die Zukunft unserer Jugend

Über das Umwelt-Bildungs-Zentrum Steiermark hatten die Neue Mittelschule 1d und die Realschule 4d die Möglichkeit, sich mit Themen wie Klima und Klimawandel sowie Ökologischer Fußabdruck auseinanderzusetzen.



Auch eine Verkehrszählung an der stark befahrenen Liezener Hauptstraße war Inhalt des umfassenden Umweltprojektes.

Alle Schüler der 1d arbeiteten mit großem Interesse an verschiedensten Workshops. Die Inhalte wurden spielerisch, experimentell sowie in Gruppen- und Teamarbeit behandelt. Treibhauseffekt, Klimazonen, Auswirkungen des Klimawandels, eine Verkehrszählung an der Liezener Hauptstraße und ein Energie-Check im Schulhaus waren nur einige Themen des Projektes.

Die 4d-Klasse beschäftigte sich mit Energie und Möglichkeiten

zum Energiesparen, umwelt- und energiebewusstem Bauen, Vermeidung von Verpackungsmaterial durch bedachten Einkauf unter Berücksichtigung von Umweltgütesiegeln und gestaltete Plakate zu einigen dieser Bereiche.

Dabei wurden nicht nur reines Fachwissen vermittelt, sondern auch wertvolle Tipps und Anregungen für die Umsetzung einer nachhaltigen Umweltbewusstseinsbildung gegeben.

**15**  
Years  
1997 - 2012

**RADICAL**

Radical Liezen wird 15 Jahre JUNG, darum feier auch du mit uns mit!  
Jeden Monat gibt es für dich eine RADICAL Aktion, bei der du 15% Prozent sparst!  
Wir sind die erste Wahl in Sachen Slopestyle, Snowboard, Skate sowie Mode und Lifestyle!  
Du findest uns in der Fußgängerzone zwischen Hauptplatz und Arkade, direkt in Liezen.

We are here: Bahnhofweg 1 8940 Liezen - [www.radical.at](http://www.radical.at) - [www.facebook.com/RADICALshopLIEZEN](http://www.facebook.com/RADICALshopLIEZEN)

## Gelungene Kooperation: BHAK Liezen und Juwelier BINDER

Perfektes Service und Dienstleistungen brauchen auch optimierte Abläufe. Dies dachte sich auch Heinz Michalka, Geschäftsführer von Liezens ältestem Uhrmacher-Familienbetrieb, als er von den zahlreichen Projektarbeiten in der örtlichen Bundeshandelsakademie erfahren hat.

Sofort wurde Kontakt zur Maturaklasse von Mag. Herbert Weingartsberger aufgenommen und das Anforderungsprofil für ein Maturaprojekt erstellt. Im Fachbereich Informationsmanagement und Informationstechnologie fanden sich die Schüler Johannes Gschaider, Dominik Hammerl und Patrick Ettlmayr zusammen. Für sie war es Teil ihrer Reife- und Diplomprüfung im Unterrichtsgegenstand „Projektmanagement und Projektarbeit“, die als Nachweis einer

vorwissenschaftlichen Leistung gewertet wird.

Sie erstellten in mehrmonatiger Arbeit ein praxisorientiertes Datenerfassungssystem auf Basis Microsoft Access. Dieses wird künftig sowohl Kunden erfassen, Dienstleistungen protokollieren und die Fakturierung vornehmen. Dazu Heinz Michalka: „Die Verwirklichung dieses Projektes bedeutet für uns eine große Erleichterung in der täglichen Reparaturabwicklung, weil es maßgeschneidert für uns pro-



Die Software wird im Rahmen der Projektpräsentation in der BHAK Liezen an Juwelier BINDER/Heinz Michalka übergeben.

grammiert wurde. Und noch dazu war es völlig kostenlos! Solche Projekte sind für die re-

gionale Wirtschaft eine tolle Sache und für die Schüler eine große Herausforderung!“

## Musikschule Liezen

### „Musikschule erleben“ Eine neue Konzertreihe für Kinder

Den Anfang dieser Konzertreihe gestalteten unsere jüngsten Künstler mit ihrer Lehrerin Susanne Rosmann.



Die Arbeit in der musikalischen Früherziehung bietet einen ganzheitlichen kindgerechten Einstieg in die große Welt der Musik.

„Oboenfruchtsalat mit Früherziehungssahnehäubchen“ war das lustige Thema dieses Abends. Von allen Kindern

wurde sehr eindrucksvoll gezeigt, wie viel Spaß beim Tanzen, Singen und Musizieren entsteht.

### Ab sofort auch Akkordeon

Es ist gelungen, das Fächerangebot an der Schule durch das Instrument Akkordeon zu erweitern.

Am Donnerstag, 14. Juni 2012 (Tag der offenen Tür) gibt es die Möglichkeit, sich in Akkordeonfragen beraten zu lassen.

Leihinstrumente für Anfänger oder/und Fortgeschrittene stehen für den Unterricht zur Verfügung.



Wolfgang Dimetrik wird ab dem Schuljahr 2012/13 als neue Lehrkraft für Akkordeon tätig sein.

## Am 7. Mai war großer Prüfungstag



Im Bild v. l.: David Hollinger, David Schausberger, Sophie Seebacher, Belinda Limberger, Hans Lasser.

42 Schüler der Schlagzeug- und Bläserklassen traten in verschiedenen Leistungsstufen zu Prüfungen an. Eine Prüfungskommission, bestehend aus den Lehrern der Musikschule, beurteilte die ausgezeichneten Leistungen.

Diese Prüfung wird auch vom Blasmusikverband als Jungmusikerleistungsabzeichen anerkannt.

Besonders zu erwähnen sind Schüler, die den großen Schritt für eine Abschlussprüfung (goldenes Leistungsabzeichen) gewagt und diese mit tollem Erfolg bestanden haben.

### **Klasse Walter Kern, Trompete:**

David Schausberger, Liezen, mit ausgezeichnetem Erfolg  
Hans Lasser, Liezen, mit ausgezeichnetem Erfolg  
Sophie Seebacher, Ardnung, bestanden

### **Klasse David Luidold, Posaune:**

David Hollinger, Liezen, mit ausgezeichnetem Erfolg

### **Klasse Susanne Greimel, Querflöte:**

Belinda Limberger, Lassing, mit ausgezeichnetem Erfolg

Wir gratulieren sehr herzlich!

## Tag der offenen Tür

Am Donnerstag, 14. Juni 2012, findet an unserer Musikschule erstmalig ein „Tag der offenen Tür“ statt. Von 14.30 bis 18.00 Uhr kann man alle Musikklassen im Unterricht besuchen und verschiedenste Instrumente ausprobieren. Den Höhepunkt bildet ein kleines Überraschungskonzert.

Den genauen Zeitplan finden Sie vor Ort.

Wir freuen uns über viele Gäste und vielleicht können wir auch zukünftige Musikerinnen und Musiker begrüßen.

## Musikevent im Starmovie Liezen

Am Donnerstag, 5. April 2012, fand im Starmovie Liezen die Premiere des Filmes „Titanic 3D“ statt.

In der Filmpause wurde das Kinopublikum mit einem kleinen Musikevent überrascht. Herzlichen Dank an Manfred Dirninger für die großartige Auftrittsmöglichkeit unserer Schüler.

*Antonio Klaric (li.) und  
Christian Griesser, Schüler  
von Christian Klötzl, beeindruckten mit ihrem  
Gitarrensound das begeisterte Publikum.*



## Schlusskonzert

**Montag, 18. Juni 2012**

19.00 Uhr, Großer Kulturhaussaal

## NEUANMELDUNG:

**Mittwoch, 20. Juni 2012**, von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Direktion der Musikschule.

Bitte Geburtsurkunde mitbringen!

ADVOCAT



### **Kanzleisitz:**

Pyhrnstraße 1  
8940 Liezen  
Telefon: 03612/22219-0  
Fax: 03612/22219-18  
E-Mail: office@advoc.at  
www.advoc.at

### **Dr. Lindmayr**

### **Dr. Bauer**

### **Dr. Secklehner**

### **Rechtsanwalts OG**

### **Filiale:**

Rosenauerweg 16  
4580 Windischgarsten  
Telefon: 07562/20694-0  
Fax: 07562/20694-62  
E-Mail: office@advoc.at  
www.advoc.at

### **Schwerpunkte:**

Verkehrs- und Schadenersatzrecht,  
Vertragsrecht, Wirtschaftsrecht,  
gewerblicher Rechtsschutz,  
Familienrecht, Arbeitsrecht,  
Jagd- und Sportrecht,  
Erbrecht, Insolvenzrecht,  
Strafrecht, Exekutionsrecht



**volkshilfe.** **Urlaubsaktionen**  
BEZIRKSVEREIN Liezen

Wie bereits in der März-Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten angekündigt, haben auch in diesem Jahr wieder Alleinerzieherinnen und Seniorinnen und Senioren mit einem Mindesteinkommen die Möglichkeit, an den Urlaubsaktionen der Volkshilfe teilzunehmen.

**Urlaub Alleinerzieherinnen:**

22. bis 29. Juli 2012 im jufa Deutschlandsberg

**Urlaub Seniorinnen und Senioren:**

18. bis 25. August 2012 beim Gasthof Bauernhofer, Heilbrunn

Es gibt noch freie Plätze.

Bitte um rasche Anmeldung!

Ihre Vorsitzende des Bezirksvereins Liezen



Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner

**Vergabe von Gemeindemietwohnungen**

Ausschließlich nur mehr über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal.

Ansprechperson: Frau Lisa Steiner, Tel. 03612/273 211

**Anfragen Seniorenmietwohnungen**

Frau Cäcilia Sulzbacher  
im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Steiner  
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

**volkshilfe.** **Sozialzentrum Liezen sucht Zivildienere**

**DRINGEND!** Ab Juli 2012 wird ein Zivildienere sofort aufgenommen.

Die Dauer des ordentlichen Zivildienstes beträgt seit 1. Jänner 2006 neun Monate. Dieser kann bei der Volkshilfe abgeleistet werden.

> Hauptaufgaben: Essenzustellung, Hol- und Bringdienste, Dienstauto – Wartung

Das Team der Volkshilfe – Sozialzentrum Liezen würde sich sehr freuen, Sie in unserem Team neun Monate lang zu begleiten.

> Bewerbungen bitte an:

Volkshilfe Sozialzentrum Liezen  
Iris Strohmeier  
Erzweg 33, 8940 Liezen  
Tel. 03612/25590-25  
iris.strohmeier@stmk.volkshilfe.at

**ABC-Ehrenmitgliedschaft für Sonja Kadletz**

Im Rahmen der kürzlich abgehaltenen Mitgliederversammlung der „Aktion Brücke in den Congo“ – kurz A B C – im Rathaus der Stadt Liezen wurde den Anwesenden ein Einblick über die bisherigen Aktivitäten gegeben.

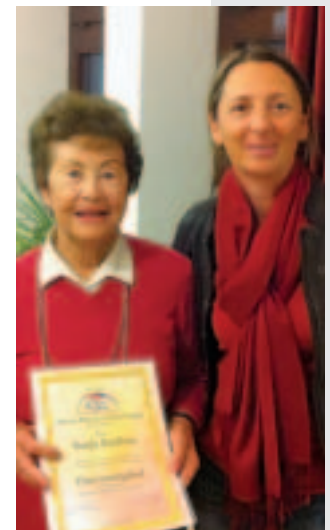
Dabei konnte mit Stolz das Erreichen des ersten Projektziels, nämlich der Abschluss der ersten Bauphase, verkündet werden: Nach einer Bauzeit von knapp neun Monaten konnte in Mikalayi in der Kasai-Provinz das erste Schulgebäude wieder hergestellt werden.

zugunsten von A B C herauszubringen.

Der Erfolg der Buchpräsentation und des Verkaufs war überwältigend und so konnten bereits mehr als 5.000 Euro für „Aktion Brücke in den Congo“ übergeben werden.

Höhepunkt dieser Veranstaltung war jedoch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Sonja Kadletz, die allseits bekannte Liezener Autorin.

Über Jahrzehnte hinweg schrieb sie bereits Gedichte und vor einem halben Jahr entschloss sie sich, im zarten Alter von über 90 Jahren, ein neues Büchlein



Das stolze Ehrenmitglied Sonja Kadletz (li.) mit Eva Wissmann-Aigner von der „Aktion Brücke in den Congo“.

**Sprechtage für Liezener Pensionisten**

Auch im Jahr 2012 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechtag für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.



**Wann?**

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Die genauen Termine im Jahr 2012:**

3. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober, 6. November und 4. Dezember

**Wo?**

Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, Sprechtagzimmer.

## Apotheken-Bereitschaftsdienste

Der Nacht- bzw. Wochenenddienst wechselt wöchentlich.

Dienstzeitraum jeweils von Montag, 8.00 Uhr früh bis nächsten Montag, 8.00 Uhr früh.

**Stadtapotheke, Hauptstraße 30 (ARKADE), Telefon: 03612/25790**

**Löwenapotheke, Ausseer Straße 16 – 18, Telefon: 03612/22375**

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
So 1 Neujahr	Mo 1	Di 1	So 1 Palmsonntag	Di 1 Staatsfeiertag	So 1	So 1	Mo 1	Di 1	Mo 1 40	Di 1 Anerkennung	So 1 1. Advent
Mo 2	Di 2	Mi 2	Mo 2 14	Di 2	Di 2	Mi 2 27	Do 2	Fr 2	Sa 2	So 2	Mo 2 49
Di 3	Mi 3	Do 3	Di 3	Mi 3	Mi 3	Do 3	Fr 3	Sa 3 38	So 3	Mo 3	Di 3
Mi 4	Do 4	Fr 4	Mi 4	Do 4	Do 4	Fr 4	Sa 4	So 4	Mo 4	Di 4	Mi 4
Do 5	Fr 5	Sa 5	Do 5 10	Fr 5	Fr 5 23	Sa 5	So 5	Mo 5	Di 5	Mi 5 45	Do 5
Fr 6 Hl. 3 Könige	Sa 6	So 6	Fr 6	Sa 6	Sa 6	So 6 Himmelfahrt	Mo 6 32	Di 6	Mi 6	Do 6	Fr 6 45
So 7	Mo 7	Di 7	So 7	Mo 7	Mo 7 19	Di 7	Mi 7	Do 7	Fr 7	Sa 7	So 7
Mo 8	Di 8	Mi 8	Mo 8 Ostersonntag	Di 8	Di 8	Mi 8	Do 8	Fr 8	Sa 8	So 8 41	Mo 8 Mariä Empfängnis
Di 9	Mi 9	Do 9	Di 9 Ostersonntag	Mi 9 15	Mi 9	Do 9	Fr 9 28	So 9	Mo 9	Di 9	Mi 9 2. Advent
Mi 10	Do 10	Fr 10	Mi 10	Do 10	Do 10	Fr 10	Sa 10	So 10 37	Mo 10	Di 10	Mi 10 50
Do 11	Fr 11	Sa 11	Do 11	Fr 11	Fr 11	So 11 24	Mo 11	Di 11	Mi 11	Do 11	Fr 11
Fr 12	Sa 12	So 12	Fr 12 11	Sa 12	Sa 12	So 12	Mo 12	Di 12	Mi 12	Do 12	Fr 12 46
So 13	Mo 13	Di 13	So 13	Mo 13 Muttertag	Mo 13	Di 13	Mi 13	Do 13 33	Fr 13	Sa 13	So 13
Mo 14	Di 14	Mi 14	Mo 14	Di 14	Di 14 20	Mi 14	Do 14	Fr 14	Sa 14	So 14	Mo 14
Di 15	Mi 15	Do 15	Di 15	Mi 15	Mi 15	Do 15	Fr 15 Maria Himmelfahrt	Sa 15	So 15 42	Mo 15	Di 15
Mi 16	Do 16	Fr 16	Mi 16	Do 16 16	Do 16	Fr 16 29	Sa 16	So 16	Mo 16	Di 16	Mi 16
Do 17	Fr 17	Sa 17	Do 17	Fr 17 Christi Himmelfahrt	Fr 17	So 17	Mo 17	Di 17	Mi 17 38	Do 17	Fr 17
Fr 18	Sa 18	So 18	Fr 18	Sa 18	Sa 18	So 18 25	Mo 18	Di 18	Mi 18	Do 18	Fr 18
So 19	Mo 19	Di 19	So 19 12	Mo 19	Mo 19	Di 19	Mi 19	Do 19	Fr 19	Sa 19 47	So 19
Mo 20	Di 20	Mi 20	Mo 20	Di 20	Di 20	Mi 20	Do 20 34	Fr 20	Sa 20	So 20	Mo 20
Di 21	Mi 21 Fischingfesttag	Do 21	Di 21	Mi 21	Mi 21 21	Do 21	Fr 21	Sa 21	So 21	Mo 21	Di 21
Do 22	Fr 22 Acherntwisch	Sa 22	Do 22	Fr 22	Fr 22	So 22	Mo 22	Di 22 43	Mi 22	Do 22	Fr 22
Fr 23	Sa 23 Acherntwisch	So 23	Fr 23 11	Sa 23	Sa 23	So 23	Mo 23	Di 23 30	Mi 23	Do 23	Fr 23
So 24	Mo 24	Di 24	So 24	Mo 24	Mo 24	Di 24	Mi 24	Do 24 39	Fr 24	Sa 24	So 24
Mo 25	Di 25	Mi 25	Mo 25 Beginn der Sommerzeit	Di 25	Di 25	Mi 25 26	Do 25	Fr 25	Sa 25	So 25	Mo 25
Di 26	Mi 26	Do 26	Di 26 13	Mi 26	Mi 26	Do 26	Fr 26	Sa 26	So 26	Mo 26 48	Di 26
Mi 27	Do 27	Fr 27	Mi 27	Do 27 Pfingstsonntag	Do 27	Fr 27	Sa 27	So 27 35	Mo 27	Di 27	Mi 27
Do 28	Fr 28	Sa 28	Do 28	Fr 28 Pfingstmontag	Fr 28 22	So 28	Mo 28	Di 28	Mi 28	Do 28	Fr 28
Fr 29	Sa 29	So 29	Fr 29	Sa 29	Sa 29	So 29	Mo 29	Di 29	Mi 29 44	Do 29	Fr 29
So 30	Mo 30	Di 30	So 30 18	Mo 30	Mo 30	Di 30	Mi 30	Do 30	Fr 30	Sa 30	So 30
Mo 31	Di 31	Mi 31	Mo 31	Di 31	Di 31	Mi 31	Do 31	Fr 31	Sa 31	So 31 31	Mo 31

# GIBL

Gemeinnützige  
BeschäftigungsgmbH Liezen

## Shop Zeitlos

**Wir verkaufen:**

Bücher  
Möbel  
Kleidung  
Geschirr  
Kinderspielzeug uvm.



**Die GBL-Liezen bietet Ihnen die Möglichkeit noch Brauchbares als Spende im Shop Zeitlos abzugeben. Die damit erzielten Erlöse werden für die Wiedereingliederung von benachteiligten Personen in die Arbeitswelt aufgewendet.**

**Öffnungszeiten: Mo - Fr von 9:00 - 18:00 Uhr**

**Kontakt:**

GBL Shop Zeitlos

Rathausplatz 4

8940 Liezen

Tel: 03612/22 999

Mobil: 0664/25 22 005

Email: zeitlos@gbl.at

## Neue ÖGB-Frauenvorsitzende für die Region Obersteiermark Nord

Am 2. Mai fand im Festsaal der Arbeiterkammer Liezen die zweite Ordentliche ÖGB-Regional-Frauenkonferenz der Region Obersteiermark-Nord statt.

Nach einem ausführlichen Bericht über die gewerkschaftlichen Frauenaktivitäten in der Region, darunter viele umfangreiche Bildungsveranstaltungen, Informationskampagnen und Verteilaktionen,

wurden bei der Wahl die neue ÖGB-Regional-Frauenvorsitzende Antonia Baumann mit dem neuen ÖGB-Regional-Frauenpräsidium und -vorstand für die nächsten vier Jahre einstimmig bestätigt.



Die neue ÖGB-Regional-Frauenvorsitzende Antonia Baumann (li.), hier im Bild mit ÖGB-Regionalsekretärin und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner, ist auch Vorsitzende der Personalvertretung der Stadtgemeinde Liezen.

## Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

**WICHTIG:** Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

Berechne die beste Möglichkeit für optimales Hören und Sehen

100% Hörgerät  
 + 100% Brille  
 + 100% Willi Soudat  
 = **Optik Soudat**  
 Ärztezentrum Pyhrnpark Liezen



Probe:

100% Brille: Kontrolle der Sehstärke ✓ eigene Einschleifwerkstatt ✓  
 modernste Gleitsichttechnologie ✓  
 100% Hörgerät: alle führenden Weltmarken ✓ Modernste Messgeräte ✓  
 Probetragen unverbindlich ✓ Ratenzahlung möglich ✓  
 100% Willi Soudat: konz. Optiker und HG-Akustiker ✓ wieder zu 100%  
 im Ärztezentrum ✓ absolut „ehrliche Preise“ ✓

nicht zu vergessen **Hörgerätebatterien 6 Stk. nur 4,90**

## Elektrofahrrad- Förderung der Stadtgemeinde Liezen

Der Förderungszeitraum erstreckt sich rückwirkend vom 1. Jänner 2012 bis zum 31. Juli 2012, beträgt 10 % des Kaufpreises (maximal 150 Euro) und beschränkt sich auf den Kauf eines E-Bikes bei einem Liezener Gewerbebetrieb.

In den Fördergenuss können nur Personen mit dem Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Liezen kommen und pro Person wird nur eine Förderung gewährt. Die Auszahlung der Förderung erfolgt durch die Hauptkasse in der Finanzverwaltung (Rathaus/1. Stock) nach Vorlage der Originalrechnung mit lesbarem Kaufdatum.

Der Antrag kann beim Stadtamt abgeholt oder auf der Liezen-Homepage heruntergeladen werden: [www.liezen.at](http://www.liezen.at)

– dort unter Umwelt/Energie unter „Mobilität“ – Förderung für den Ankauf von Elektrofahrrädern, kurz E-Bikes, durch die Gemeinde – Antragsformular\_Förderung\_E-Bikes.PDF.

Hintergrund dieser Fördermaßnahme ist es einerseits, den Liezener Handel zu beleben und andererseits mehr Menschen zum Umsteigen vom Auto aufs Fahrrad zu bewegen. Weiters Infos dazu auch im Bürgerservice der Stadt Liezen unter Telefon 03612/22881.



Auch Bürgermeister Rudi Hakel hat die Vorzüge eines Elektrofahrrades bereits getestet.

## 2. Ennstal-Radtag

Beim Biobauernhof von Daniel Peer vulgo Schwoaga in Weißenbach bei Liezen wurden die Teilnehmer am Ennstalradtag mit regionalen Milchprodukten und eigenen Fleischprodukten verköstigt.

### Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

**Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!**

## RadfahrerIn des Jahres 2012

Christine Wallner hat im Mai ihren 90. Geburtstag gefeiert und erfreut sich bester Gesundheit.

Sie bewältigt selbst im Winter vielfältige Erledigungen mit dem Fahrrad und ist erfreut, dass Autofahrer in Liezen den Radfahrern achtsam begegnen.

Ihr erstes Fahrrad hat sie sich im Alter von 17 Jahren durch eigenes beim Arbeiten verdientes Geld leisten können.

Bürgermeister Rudi Hakel hat Frau Wallner im vergangenen Winter im Stadtgebiet angetroffen und dabei fotografiert.



„Radfahrerin des Jahres 2012“: Christine Wallner aus der Friedau.

## Autowrack-Entsorgung

Altfahrzeuge dürfen keinesfalls auf Wiesen-, Wald- oder Schotterböden abgestellt werden. Die Nichtbeachtung wird von der Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldbuße von € 730,- bis € 36.340,- bestraft.

Bereits seit Jahren ist die Steiermärkische Landesregierung mit der Berg- und Naturwacht bemüht, mit



gezielten Informationen das Abstellen von Autowracks in der Landschaft zu verhindern.

Als Gründe, warum die Besitzer ihre Wracks nicht ordnungsgemäß entsorgen, wurden u.a. die dabei anfallenden Kosten genannt. Seit 1. Jänner 2007 ist nun eine kostenlose Rückgabe von Altfahrzeugen möglich.

Information hierüber erhalten Sie im Internet unter [www.umweltnet.at](http://www.umweltnet.at) > Abfall > Altfahrzeuge.



# Frühjahrsputz 2012

## Noch immer zu viel Müll und wilde Deponien

Auch in diesem Frühjahr waren rund 240 Personen und Kinder aus Bildungseinrichtungen, Vereinen und Unternehmen in ganz Liezen unterwegs und haben insgesamt über 85 rosa Säcke mit verschiedenstem Müll gefüllt (siehe Fotocollage rechts).

Besonders zu erwähnen ist heuer die Teilnahme von BauMax, Maschinenring und Naturfreunde, welche die Flächen und Gräben an der Richard-Steinhuber-Straße gründlich gesäubert haben oder etwa das Bollwerk, deren Mitarbeiter fleißig Abfälle rund um deren Gebäude gesammelt haben.

Die Firma GBL hat eine wilde Deponie entlang des Ennstal-Radweges großteils geräumt.

Einige Kinder berichten von Beobachtungen, wonach Erwachsene ihre Abfälle immer noch einfach achtlos wegwerfen, anstatt sie korrekt zu entsorgen.

Helfen Sie bitte jetzt schon mit, den Einsatz der Freiwilligen zu erleichtern und entsorgen Sie Ihre Abfälle in entsprechenden Sammelbehältern oder bei der Deponie.



## Öffnen der Einbahnen für Radfahrer

Anfang April hat die Bezirkshauptmannschaft Liezen die hierfür erforderliche Verordnung erlassen, damit in den nachstehend angeführten Einbahnstraßen im Stadtgebiet Radfahrer diese gegen die zulässige Fahrtrichtung (Einbahn) befahren dürfen:

### Ausseer Straße

zwischen den Kreuzungen mit der Pyhrnpass-Bundesstraße und der Salzstraße.

### Dr.-Karl-Renner-Ring

zwischen den Kreuzungen mit der Kernstockgasse und der Siedlungsstraße.

### Vasoldgasse

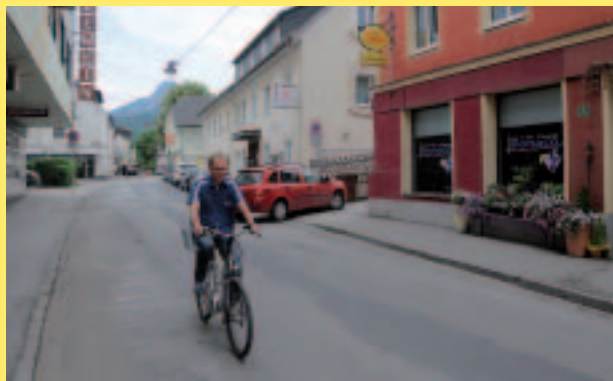
(Verbindungsstraße Fuchshof zur Ausseer Straße) im gesamten Verlauf.

Der Städtische Bauhof wird zu dieser neuen Verkehrsregelung in den nächsten

Wochen die erforderlichen Verkehrszeichen, Zusatztafeln und Bodenmarkierungen anbringen.

Alle Verkehrsteilnehmer sind bereits jetzt dringend dazu aufgerufen, in den oben beschriebenen Straßenzügen vorsichtig zu fahren und vor allem auf die Radfahrer Rücksicht zu nehmen.

An dieser Stelle auch der Hinweis: Das Radfahren auf Gehsteigen ist grundsätzlich verboten. Ausnahme sind auf Gehsteigen markierte Radwege.



Eine Erleichterung für alle Radfahrer im Stadtgebiet: Das Befahren von einzelnen Straßenzügen gegen die Einbahn – wie hier in der Ausseer Straße – wird erlaubt.

## Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

Abfallwirtschaftsverband Liezen

Gesäusestraße 50

8940 Liezen

Telefon: 03612/23925

E-Mail: [awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at](mailto:awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at)



## Gerfried Göschl (†)

### Ein Nachruf

(Auszug aus der Trauerrede vom 10. April 2012)

Über die hervorragenden bergsteigerischen Fähigkeiten und großartigen alpinen Leistungen sowie über die außerordentlichen positiven, menschlichen Werte wurde schon viel gesagt.

Ich möchte mich als Freund und Bürgermeister unendlichmal lieber bei einer offiziellen Ehrung eines wunderbaren und verdienstvollen Bürgers unserer

das Besondere beim ersten gemeinsamen Gespräch war, dass Gerfried Göschl von der Stadtgemeinde Liezen nichts gewollt, sondern Vorschläge präsentiert hat, wie er sich aktiv ins Gemeindeleben einbringen könnte.

Und diese Angebote wurden auch mehrfach sehr gerne angenommen.



Gerfried Göschl (3. v. r.) bei einem der Liezener Bürgermeisterwandertage.

Stadt bei Gerfried Göschl bedanken, als heute von dir Abschied zu nehmen.

Gerfried Göschl hat durch seine großen alpinen Leistungen nicht nur den Namen unserer Stadt weit über die Grenzen unseres Heimatlandes hinausgetragen, sondern er war sich auch nie zu gut, zum Beispiel bei kleinen Wanderungen an den Nationalfeiertagen sein Wissen, seine Zeit und seine Verantwortung unseren Mitbürgern zu schenken.

Seine ehemaligen Kollegen und Direktoren loben seine besondere Fähigkeit, Schüler zu motivieren und zu begeistern.

Seine natürliche Art auf Menschen zuzugehen, hat auch mich sofort einvernommen und

Besonders haben sich die Liezenerinnen und Liezener über die regelmäßige Teilnahme bei den Bürgermeisterwandertagen gefreut, wo viel Platz für interessante Gespräche war.

Gerfried Göschl war, weit weg von jeder Parteipolitik, ein sehr politischer Mensch, im besten Sinne dieses Wortes und bei all den vielen Tätigkeiten in seiner Berufszeit, hatten das Wohl und Weiterkommen unserer Jugend und sein großes soziales Gewissen einen sehr hohen Stellenwert.

Die Stadt Liezen und der gesamte Gemeinderat danken dafür sehr herzlich.

Für die Stadtgemeinde Liezen  
Bürgermeister Rudi Hakel



Wege ins Freie.

## 99. Jahreshauptversammlung des Liezener Alpenvereines



Vor 150 Jahren im Jahr 1862 in Wien gegründet, stellt der Gesamtverein mit Sitz in Innsbruck heute ein Unternehmen mit beeindruckenden Zahlen dar.



Alois Wöhr: 75 Jahre Mitglied beim Alpenverein.

415.000 Mitglieder in 195 Sektionen besitzen 238 Schutzhütten, 200 künstliche Kletteranlagen und betreuen 40.000 km Wanderwege.

Die Sektion Liezen beging Ende

April ihre 99. Jahreshauptversammlung im großen Saal des Kulturhauses.

Die traurige Gewissheit, dass unser Bergkamerad Gerfried Göschl, Extrembergsteiger und

AV-Tourenführer, von seiner Expedition am Hidden Peak nicht mehr zurückkehren wird, überschattete diese Veranstaltung.

Wir gedachten auch unserem verstorbenen Leiter der Schigymnastik, Mitorganisator der AV-Schirennen und AV-Schikurse sowie unermüdlichem Helfer rund um die Liezener Hütte, Reinhold Frosch.

Dem langjährigen Schatzmeister Mag. Bernd Lösch, der aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand ausschied, folgt Helga Schmörlzer als neue Kassierin.

Als Obmann-Stellvertreter konnte mit Peter Sattler ein erfahrener Funktionär gewonnen werden.

Die Homepage mit allen aktuellen Themen zum Bergsteigen wird seit Herbst von Heinz Michalka betreut.

Obmann Gerhard Vasold konnte heuer zwei Mitgliedern für 75-jährige Mitgliedschaft im Liezener Alpenverein gratulieren.

Es sind dies Grete Kuketz und Alois Wöhr. Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner überbrachte die Grüße der Stadtgemeinde Liezen.



Ferdinand Hanus: Alles Gute zum 80er für den Ehrenhüttenwart der Liezener Hütte von Obmann Gerhard Vasold.

**Einfach. Besonders**

Veranlagungsprodukte gibt's wie Sand am Meer.

Rare Lösungen für glänzende Ergebnisse finden: **Einfach. Besonders**

**HYPO STEIERMARK**  
Qualität, die zählt.  
www.hypobank.at

## Max Hauke unter der Langlauf-Weltspitze

Max Hauke ist zurzeit einer der schnellsten Junioren im ÖSV. Das hat er in der abgelaufenen Saison mehrmals eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Bei der U20-Junioren-Weltmeisterschaft im türkischen Erzurum präsentierte sich Max in hervorragender Form. Schon beim ersten Bewerb sprintete er im Skating-Sprint auf den 8. Rang. Im nachfolgenden 10-km-Bewerb klassisch platzierte er sich auf Rang 6. Als Draufgabe erreichte er im Skiathlon – 10 km klassisch/10 km Skating – noch einen 12. Rang im Reigen der weltbesten Junioren. Als Belohnung für diese tollen Leistungen in der Türkei wurde Max gleich im Anschluss ins finnische Lahti zum Sprint

entsandt, um Weltcupluft zu schnuppern und Erfahrung zu sammeln. Auf einer der schwersten Sprintstrecken konnte er einen Achtungserfolg erringen.

Insgesamt absolvierte der Skigymnasiumsschüler neben der Vorbereitung zur Matura im vergangenen Winter 25 Rennen im Austriacup, bei österreichischen Meisterschaften, im Continentalcup, bei der Junioren-Weltmeisterschaft sowie im Weltcup mit ausgezeichneten Platzierungen. Österreichische Meisterschaft:



Max Hauke (im Bild rechts) vor der Abreise zur Juniorenweltmeisterschaft mit Volksschülern aus Liezen und Ardnig auf der Langlaufloipe im Pyhrn.

2-facher österreichischer Meister U20-Verfolgung und 30 km Massenstart. Continentalcup: 1 Sieg, 4-mal Platz 2, 1-mal Platz 3, 2-mal Platz 5 und 1-mal Platz 6. Mit dem 4. Platz in der Gesamtwertung unterstrich er seine Klasse (Weltcup: 1 Start).

Für die Zukunft hat Max seine sportlichen Ziele schon klar definiert: Platzierungen im Continentalcup unter den TOP 10 in der allgemeinen Klasse, WM-Teilnahme in Val di Fiemme und der eine oder andere Start im Weltcup, wenn er vom ÖSV nominiert wird.

## Einladung zum Familienradwandertag

Der ARBÖ-Ortsklub Liezen veranstaltet am Sonntag, 24. Juni 2012 mit dem Start um 10.00 Uhr am Kulturhausplatz wieder den Familienradwandertag, zu dem alle Liezenerinnen und Liezener herzlich eingeladen sind (Ersatztermin Sonntag, 8. Juli 2012).

Die Strecke verläuft am Radweg über Selzthal, bei der Ennsbrücke im Reiththal gibt es eine Labestation. Nach der Stärkung geht es wieder zurück zum Kulturhausplatz, wo nach dem Eintreffen der Teilnehmer für

Speisen und Getränke gesorgt ist. Anschließend Verlosung schöner Preise (Hauptpreis ein Steirerbike) und gemütliches Beisammensein. Auf Ihr Kommen freut sich der ARBÖ-Ortsklub Liezen.



Ein gemütlicher Radausflug für Jung und Alt.

## U11 der NSG Liezen beim Bundesligaspiel eingeladen



Die Spieler der U11-Mannschaft der Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) der Sportstadt Liezen wurden als sogenannte „Auflaufkinder“ zum Bundesligaspiel Kapfenberg gegen Rapid Wien eingeladen.



Die Nachwuchskicker der NSG Liezen in ihren orangenen Trainingsanzügen im Kapfenberger Frank-Fekete-Stadion.

Die jungen Kicker mit ihren Betreuern Amel Muhamedbegovic und Didi Meitz durften dabei mit Bundesligaprofis wie Steffen Hoffmann und Co.

Hand in Hand zum Bundesligaspiel auf das Spielfeld einmarschieren. Zum Abschluss gab es nach dem Match noch Autogramme von den Spielern.





## Schwimmbad erstmals im April geöffnet

„Der April macht was er will!“ – dieses Sprichwort war dieses Jahr wirklich wörtlich zu nehmen. Aufgrund hochsommerlicher Temperaturen Ende April wurde die Eröffnung des Alpenbades Liezen kurzerhand vorgezogen.

Eigentlich war die Eröffnung des Schwimmbades für den 1. Mai geplant. Auch dieser Termin war früher als üblich gewählt. Da jedoch bereits vor diesem Termin Tage mit hochsommerlichen Temperaturen prognostiziert wurden, hat

Bürgermeister Rudi Hakel das Schwimmbadteam kurzerhand ersucht, die Arbeiten für eine Eröffnung zu beschleunigen, um an diesen „Badetagen“ das Alpenbad bereits für Besucher zu öffnen.

Bei freiem Eintritt und noch



Der Name „Alpenbad“ kommt doch nicht von irgendwoher: Auf den Bergen rund um unsere Stadt lag Ende April noch Schnee, in den Becken und auf den Liegewiesen unseres Alpenbades herrschte hingegen schon Sommerstimmung.

etwas bescheidenen Wassertemperaturen wurde dieses Angebot von den Gästen jedoch mit großer Freude angenommen und so gab es in Liezen erstmals im April Badefreuden mit an die 300 Besucher pro Tag.

Die Wetterkaperiolen gingen indes weiter: Nach einer Phase herrlicher Frühsommertage hatte es um Christi Himmelfahrt Mitte Mai wieder Morgenfrost und bis auf eine Höhe von 700 bis 800 m lag in Liezen der Schnee.

## Kein 72. Bergturnfest im Jahr 2012



Aufgrund der in den vergangenen Jahren stark rückläufigen Teilnehmerzahlen hat sich das Organisationskomitee dazu entschlossen, im heurigen Jahr kein Bergturnfest auf der Liezener Hütte durchzuführen.

Frei nach dem Motto „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, sollte dies jedoch keine endgültige Absage der traditionellen Turnbewerbe auf dem wunderschönen 1.700 Meter hoch gelegenen Plateau bei der Liezener Hütte bedeuten.

Sollten sich bei den Funk-

tionären des SC Liezen Jugendgruppen oder andere engagierte Vereine melden, die an einer Weiterführung dieser Veranstaltung interessiert sind, an der Organisation mitarbeiten und vor allem auch Teilnehmer stellen möchten, steht einem „Bergsportfest neu“ im Jahr 2013 nichts im Wege.



Geht eine jahrzehntelange Tradition zu Ende oder findet sich ein engagierter Kreis, um am 1. Sonntag im August des Jahres 2013 bei der Liezener Hütte das „Bergsportfest neu“ in frischem Schwung wieder-auferstehen zu lassen?

## Großartiger Erfolg für Liezener Sportkeglerinnen

Die Damenmannschaft vom Admiral UKC Liezen spielt heuer schon die dritte Saison erfolgreich in der 1. Bundesliga.

Dieses Jahr gelang es den Damen, sich die Bronze-Medaille zu sichern. Die Meisterschaft blieb bis zum letzten Spiel spannend, da mit Liezen noch zwei Wiener Vereine um den 3. Platz kämpften.

Mannschaftskapitänin Monika Lengauer:

„Es war eine sehr durchwachsene Saison, doch durch den guten Mannschaftszusammenhalt konnten wir uns schlussendlich durchsetzen.“



Stehend von links: Monika Lengauer, Vanessa Lengauer, Edith Berger; hockend von links: Patricia Spreitz, Maria Abram.

## ARARAT Mit Schiern auf Noah's Spuren

Badespaß und Segelturn verbindet man wohl eher mit der Türkei als Schitourensport. Und dennoch bietet gerade Ostanatolien, rund um den Vansee, perfekte Bedingungen dafür.

Mont Artos und Mont Süphan, mit über 4000 Höhenmetern, bieten traumhaft lange Abfahrten im türkischen Firn und dienen so meist als Akklimatisationstour für den „Schmerzberg“ an der Grenze zu Armenien. Und genau dieser geschichtsträchtige Berg sollte Ziel der Liezener

Alpenvereinsfahrt werden. So startete das Team aus Liezen Ende April mit Pferde- und Trägerhilfe von Dogubayazit aus zum Basislager, wo es auf 3000 Metern Höhe die Zelte aufschlugen. Aufgrund seiner exponierten Lage als Vulkanberg wechselt das Wetter im Minutentakt zwischen Hagel



Die Bergsteigergruppe mit dem Ararat im Hintergrund (von links): Alexandra Leitner, Franz Pichler, Hannes Polster, Kurt Berghofer, Hannes Polzer, Burkhart Lasser, Günther Monschein, Reinhold Binder, Thomas Vasold, Gerhard Vasold, Bertl Gruber, Manfred Rust, Emil Stanzinger, Thomas Stanzinger und Robert Gebetsroither.



Die Sportstadt Liezen wird auch am Agri Dagy, so der türkische Name des Ararat, präsentiert.

und Hitze, Donner und Sonne. Am nächsten Tag wurde die Ausrüstung auf 3700 Meter gebracht, um dort das Hochlager einzurichten. Nach kurzer, windiger und schneereicher Nacht wurden bereits um 2.00 Uhr morgens Daunenschlafsack gegen Daunenjackete getauscht die Liezener spurten durch den nächtlichen Neuschnee dem Gipfel entgegen. 1400 Höhenmeter und fünf Stunden später standen alle Teilnehmer dieser Liezener ÖAV-Tour bei traumhaftem Sonnenschein am

höchsten Punkt der Türkei, dem Ararat mit 5135 Metern Höhe. Dank der perfekten Organisation durch Mr. Alpinstil, Mag. Jürgen Reinmüller, und seiner Alex war die gesamte Reise neben dem Gipfelerfolg ein erlebnisreicher Mix aus Kunst, Kulinarik und Kameradschaft. Im Sommer gibt's einen Vortrag, der Termin steht leider noch nicht fest. Bei Interesse – Mail an [bergsport-vasold@aon.at](mailto:bergsport-vasold@aon.at) – es erfolgt dann eine rechtzeitige Information.



# BERGSPORT VASOLD

der starke Partner der alpinen Vereine

17. November 2012 – 5. Liezener Bergsportmesse im Kulturhaus



## Neuorganisation der WSV Tischtennis- Sektion

Bei der am 19. März abgehaltenen außerordentlichen Jahreshauptversammlung fand bei der Sektion Tischtennis des Werkssportvereines Liezen ein Führungswechsel statt.



Die neue Sektionsleiterin  
Anette Weichbold

Anette Weichbold wurde zur neuen Sektionsleiterin gewählt, Peter Petritsch fungiert nunmehr als deren Stellvertreter, Hubert Treschnitzer als Kassier und Ernst Donaubauer als Schriftführer.

Einer der Schwerpunkte für die zukünftige Arbeit wird vermehrt bei der Kinder- und Jugendarbeit liegen. Gerade die Nachwuchsförderung ist nicht nur für den Fortbestand und Erfolg innerhalb eines Vereines wichtig, sondern sollte einmal mehr als Ansporn für eine gesunde und sinnvolle Freizeitbeschäftigung stehen. Dazu steht seit Anfang des Jahres der ausgebildete

Hauptschulpädagoge und B-Kader-Trainer Mira Martenek zur Verfügung, der mit Unterstützung von Sektionsleiterin Anette Weichbold dreimal pro Woche das Training leitet.

### Erfolgreiche Saison

Die abgelaufene Saison verlief für viele Spieler sehr erfolgreich. So erreichten Fritz Götzenauer, Daniel Moser und Jasmin Hasipazic in der 1. Klasse den Meistertitel und in der Gebietsliga den beachtenswerten 4. Platz.

Die Oberliga-Mannschaft konnte sich im Mittelfeld platzieren und die junge Landesligamannschaft sammelte wertvolle Erfahrung für die nächste Spielsaison.

Der Jugendspieler Daniel Moser erreichte bei den Steirischen U14-Meisterschaften den sensationellen 3. Platz im Einzel und im Doppel, Viola Weichbold konnte für Wörschach – mit diesem Verein arbeitet Liezen sehr eng zusammen und hat für die Zukunft einiges vor – ebenfalls den 3. Platz im Einzel und im Doppel erkämpfen.

Der scheidenden  
Sektionsleitung,  
insbesondere  
dem Ehren-  
obmann Simon  
Diethard sen.  
(im Bild) sei auf  
diesem Wege  
für seine 57(!)-  
jährige Tätigkeit  
herzlichst  
gedankt.



Interessierte Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene können einfach zu den angegebenen Trainingszeiten vorbeikommen und in diesen tollen Sport „hineinschnuppern“.

### Trainingszeiten:

- > Montag, 17.00 bis 18.30 Uhr (Kinder- und Jugend)
- > Dienstag, 16.45 bis 19.00 Uhr (Kinder- und Jugend, anschl. Hobbyspieler)
- > Donnerstag, 16.45 bis 18.45 Uhr (Kinder- und Jugend, anschl. Meisterschaftsspieler)
- > Freitag, 18.00 Uhr (Hobbyspieler)



Vor allem Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

## UEFA EURO 2012 Public Viewing im Kulturhaus

Seit 8. Juni und noch bis zum 1. Juli 2012 finden in Polen und in der Ukraine die Fußball-Europameisterschaften statt. Die Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) Liezen wird die Spiele ab dem Viertelfinale (21. Juni) im Kulturhaus live präsentieren.



Public Viewing im Kulturhaus oder am Kulturhausplatz: In Stadionatmosphäre mit Freunden und Bekannten spannende Spiele erleben.

Das Konzept hat sich bereits bei vergangenen Welt- und Europameisterschaften bestens bewährt. Ob in der Ennstalhalle oder im Kulturhaus: Fußballspiele bei einem gepflegten Getränk und einem Imbiss gemeinsam live mitzuerfolgen, macht einfach mehr Spaß. Daher hat sich die NSG Liezen auch dieses Jahr wieder dazu entschlossen, den fußballbegeis-

terten Liezenern – ob jung oder alt, ob männlich oder weiblich – im kleinen Kulturhaussaal die Fußball-Europameisterschaften in ganz besonderer Atmosphäre zu präsentieren.

### Openair-Übertragung

Sollte es die Wetterlage zulassen, ist in diesem Jahr auch an eine Freiluftübertragung am Kulturhausplatz gedacht.

## Florianitag 2012

Am 6. Mai 2012 trafen sich die drei Feuerwehren der Stadt Liezen, die Betriebsfeuerwehr der Maschinenfabrik Liezen, die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Pyhrn und die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt, um den Schutzpatron der Feuerwehren, den Heiligen Florian, bei einem Gottesdienst zu ehren.



Die Liezener Feuerwehren mit Bürgermeister Rudi Hakel vor dem Rathaus.

Wo dem Menschen besonders große Gefahren drohen, wo Ereignisse eintreten, denen er mit seinen Mitteln und Kräften nicht mehr gewachsen ist, da hat sich der gläubige Mensch Hilfe bei Stärkeren gesucht und sich bestimmte Heilige als besondere Schutzpatrone auserkoren. Der Hl. Florian ist einer dieser „Starken“, ist einer, der in unserem Lande eine große Verehrung genießt. Ihn haben sich die Männer der Feuerwehren zu ihrem Beschützer auserwählt.

Musikalisch unterstützt durch die Stadtmusikkapelle Liezen, marschierten die Feuerwehren der Stadt Liezen durch die Grimminggasse und die Ausseer Straße zur Stadtpfarrkirche. Pfarrer Andreas Fischer hielt eine würdevolle Messe in der für ein unfallfreies Jahr in den Reihen der Feuerwehren gedankt wurde. Als Ehrengäste konnten Bürgermeister Rudi Hakel, ELFR Horst Freiberger, ABI Walter Rieger und Vizebürgermeister a. D. Cilli Sulzbacher begrüßt werden.

## Fire Cross Run

**Sensationelle Erfolge beim diesjährigen Fire Cross Run in Pichelsdorf am 18. Mai 2012 durch die sechs Starter der FF Liezen-Stadt.**

Cornelia Gsenger, Anna-Kristin Riedl, Marco Lackner, Harald Wendelmaier, Lukas Vasold und Peter Vasold konnten beim Fire Across Lauf 2012 in Pichelsdorf, der über eine sehr selektive 7,9 Kilometer lange Laufstrecke führte, beachtliche Erfolge erzielen. Marco Lackner wurde mit einer Laufzeit von 27,36 min in seiner Altersklasse 3. Lukas Vasold erreichte in der Alters-

klasse 16 den 2. Platz und bei der Mannschaftswertung belegten die Läufer der FF Liezen Stadt den hervorragenden 2. Platz, geschlagen um 1 Sekunde. Rangliste Klasse 20 weiblich: 4. Anna-Kristin Riedl, 5. Cornelia Gsenger. In der Bezirkswertung, Bezirk Liezen, erreichten unsere Läufer den 2. Platz (Marco Lackner) und den 3. Platz (Lukas Vasold).

## Auszeichnungen bei der Stadtfeuerwehr Liezen

Bürgermeister Rudi Hakel konnte anlässlich des diesjährigen Florianitages folgende Ehrungen vornehmen:



Mag. Helmut Kollau, Verdienstkreuz des Landesfeuerwehrverbandes Steiermark 3. Stufe.



Harald Hollinger, Katastrophenhilfsmedaille.



Anton Welsch, 40 Jahre im Dienste der Feuerwehr.

## Lions Club Liezen organisierte interessanten Meeres-Vortrag

Der Lions Club Liezen durfte unter Anwesenheit von Bürgermeister Rudi Hakel Anfang März den namhaften Meeresbiologen Dr. Robert Hofrichter zu einem Vortrag unter dem Titel „Mehr Schutz für das Mittelmeer“ im Kulturhaus in Liezen begrüßen.

Mit faszinierenden Bildern und einem schier unermesslichen Fachwissen begeisterte Robert Hofrichter das anwesende Publikum.

Die Botschaft für zu Hause war: Kritisch beim Einkauf und Verzehr der Meerestiere auf Nachhaltigkeit zu achten, und dass die Zukunft des Mittelmeeres, durch Erschließung von Naturreser-

vaten, auch heute noch zu retten wäre.

Der Lions Club Liezen unter dem derzeitigen Präsidenten Dr. Franz Kotzent konnte der Umweltorganisation „Mare-Mundi“ ([www.mare-mundi.eu](http://www.mare-mundi.eu)) den Gesamterlös dieser Veranstaltung in Höhe von 1000 Euro zur Verfügung stellen.

Im Bild von links: Bürgermeister Rudi Hakel mit Maximilian Wagner und Robert Hofrichter von der Organisation Mare-Mundi.



## Vermessungsamt ist übersiedelt

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen, besser bekannt unter dem Begriff „Vermessungsamt“, ist im Frühjahr vom Standort Ausseer Straße 70 in die leerstehenden Räumlichkeiten beim Finanzamt an der Hauptstraße übersiedelt.



Im Bild von links: der Leiter des Vermessungsamtes Liezen, Hofrat Dipl.-Ing. Dr. Wilhelm Kolb und Dipl.-Ing. Rupert Kugler, Leiter der Gruppe Eich- und Vermessungsämter überreichen Bürgermeister Mag. Rudi Hakel ein so genanntes Orthofoto (maßstäbliches Luftbild) von Liezen.

## Melden Sie uns besondere Verdienste

Liezener Bürgerinnen und Bürger!

- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand ein Studium besonders erfolgreich abgeschlossen?
- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis wurde jemand mit einer besonderen Ehrung bedacht?
- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand eine sonstige außergewöhnliche Leistung erbracht?

Und dies gehört Ihrer Meinung nach auch der Öffentlichkeit über die Liezener Stadtnachrichten mitgeteilt. Dann senden Sie uns Ihren Beitrag mit ein paar erläuternden Zeilen und einem Foto. Die Zustimmung der betroffenen Person vorausgesetzt, werden wir Ihren Beitrag in den Liezener Stadtnachrichten veröffentlichen.

Die Abgabe der Texte und Fotos kann entweder persönlich im Bürgerservice im Rathaus oder per E-Mail an die Redaktion der Stadtnachrichten unter [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at) erfolgen.



Sicher auch von Interesse für die Öffentlichkeit: besondere Verdienste von Liezener Bürgerinnen und Bürgern.

## Information für alle Grundeigentümer

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank.

Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million Grundstücke in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im „Grenzkataster“ einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen:

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem ab 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

1. auf der Homepage des BEV unter [www.bev.gv.at](http://www.bev.gv.at)



2. in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt. Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

**Vermessungsamt Liezen**  
Hauptstraße 36  
Tel.: 03612/22440  
Fax: 03612/22440-22  
E-Mail: [liezen@bev.gv.at](mailto:liezen@bev.gv.at)  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag  
von 8.00 bis 12.00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

## Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

- 19. Juni: Dr. Erich Holzinger, Rathausplatz 3 (03612/24624)
- 26. Juni: Dr. Walter Kreissl, Rathausplatz 4 (03612/22997)
- 24. Juli: MMag. Johannes Pfeifer, Rathausplatz 3 (03612/22911)
- 7. Aug.: Mag. Karl Pichler, Rathausplatz 4 (03612/22997)
- 21. Aug.: Dr. Hans-Moritz Pott, Döllacher Straße 1 (03612/22199)
- 11. Sept.: Mag. Reinhard WALTHER, Rathausplatz 4, (03612/22997)
- 18. Sept.: Dr. Helmut Weber, Ausseer Straße 32 (03612/22297)

Die weiteren Termine des laufenden Jahres finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer [www.rakstmk.at](http://www.rakstmk.at) unter dem Link „Serviceleistungen“.



KRIMINAL  
PRÄVENTION

POLIZEI

## Die Polizei informiert:

## Thema: Urlaubszeit – Hochsaison für Diebe und Einbrecher

von Kontrollinspektor Günter Wesner

## Sehr geehrte Liezenerinnen und Liezener, geschätzte Jugend!

Wie schon in den letzten Jahren, möchte ich Sie auch heuer wieder auf diese Gefahren aufmerksam machen.

**Folgende Sicherheitstipps sollen helfen, damit es bei der Heimkehr vom Urlaub selbst keine bösen Überraschungen gibt.**

> Sorgen Sie dafür, dass Ihr Haus (Ihre Wohnung) gut gesichert ist. Ziehen Sie die Tür nicht nur ins Schloss, sondern schließen Sie diese immer zweifach ab. Verschießen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Lassen Sie Fenster nicht gekippt.

> Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit durch Eintragungen auf diversen Social Networks (Facebook, Twitter, etc.)!

> An überfüllten Postkästen erkennen Einbrecher, ob jemand zu Hause ist. Sorgen Sie dafür, dass eine Person Ihres Vertrauens Ihren Postkasten entleert.



> Anwesenheit vortäuschen! Außen- und Innenbeleuchtung über Zeitschaltuhren schalten.

> Wertsachen und Bargeld sind in Bankinstituten besser aufgehoben als im trauten Heim. Kopieren Sie Dokumente, die mitgenommen werden.

> Behandeln Sie Bankomatkarten wie Bargeld und bewahren Sie den Code nicht gemeinsam mit den Karten auf.



*Sollten Sie allgemein zum Thema Sicherheit in Liezen Fragen haben, stehe ich Ihnen als Sachbereichsleiter Kriminaldienst gerne zur Verfügung.*

INFORMATION VERMITTELT WISSEN  
UND WISSEN SCHÜTZT

## Kriminalprävention

ein Service der Polizei

KOMPETENT – NEUTRAL – KOSTENLOS

Günter Wesner, Kontrollinspektor  
Polizei Liezen – Kriminaldienstgruppe  
Angehöriger des Kriminalpolizeilichen Beraterteams Steiermark  
Telefon: 059133 6340 111

## Wissenstest und Wissenstestspiel der Feuerwehrjugend des Bezirkes Liezen

Hohes Niveau zeigte die Feuerwehrjugend des Bezirkes Liezen am 14. April 2012 beim Wissenstest und Wissenstestspiel in der Liezener Ennstalhalle.

Insgesamt 311 Jugendliche und Neueinsteiger stellten sich dabei der Herausforderung, das Wissenstabzeichen in

Bronze, Silber und Gold sowie das Wissenstestspielabzeichen in Bronze und Silber zu erwerben. Verschiedenste Fragen rund um

das Feuerwehrwesen, aus den Bereichen der Organisation in der Feuerwehr, Formalexerzieren, Nachrichtendienst sowie

Fahrzeug- und Gerätekunde, wurden den Teilnehmern von den Bewertern gestellt.



Bürgermeister Rudi Hakel bedankte sich in seinen Grußworten bei HBI Reinhold Binder, der mit den Kameradinnen und Kameraden der FF Liezen-Stadt für die Vorbereitung zur Durchführung des Wissenstest, 2012 sorgte. Er war sichtlich beeindruckt von den Leistungen der 311 Jugendlichen bei diesem Wissenstest. (Fotos: BFV Liezen/Sandner)



Energieeffizienz und  
Energie sparen

GEWINNEN  
SIE 5x30 GRATIS-  
STROMTAGE\*

Name: \_\_\_\_\_  
Adresse: \_\_\_\_\_  
Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_  
Einfach Gewinnkupon ausfüllen, ausschneiden und bis 29. Juni in der  
Stadtgemeinde Liezen abgeben. Viel Glück!  
\*Der Gewinn übertrifft nicht den durchschnittlichen Energieverbrauch, der innerhalb eines Jahres verbraucht werden kann.  
Anzahl Gewinne begrenzt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

# FRAGEN ZU STROM & GAS? UNSERE BERATER KOMMEN NACH LIEZEN!

Ab 6. Juni 2012, jeden zweiten Mittwoch von  
8.00 – 15.00 Uhr, Stadtgemeinde Liezen

SERVICE  
rund um das  
Thema Energie



Wie spare ich am besten Strom? Wer erklärt mir meine Rechnung? Wo melde ich meinen Anschluss um? Ist mein Dach geeignet für eine Photovoltaik-Anlage? Unser mobiles Service-Team hilft Ihnen und berät Sie gerne bei allen Fragen rund um das Thema Energie.

Ab Mittwoch, 6. Juni, jeden 2. Mittwoch im Monat von 8.00 – 15.00 Uhr in der Stadtgemeinde Liezen. Nützen Sie die Kompetenz unserer Experten und kommen Sie einfach vorbei! Mehr Informationen unter [www.e-steiermark.com](http://www.e-steiermark.com).



## Leider immer wieder aktuell: Die Problematik „Hundekot“

Aufgrund zahlreicher Ersuchen aus der Bevölkerung, möchte die Stadtverwaltung hiermit wieder auf das Verwenden der zahlreich im Stadtgebiet platzierten „Hundesackerl-Spender“ hinweisen.

Leider gibt es immer wieder Grund zur Beanstandung, dass öffentliche Flächen mit Hundekot verunreinigt sind.

**An alle Hundebesitzer!**  
Bitte verwenden Sie diese Hundesackerl. Es muss doch wirklich nicht sein, dass sich einige Besitzer ihrer kleinen Lieblinge partout nicht an die geringsten Verhaltensregeln halten können.

**Auch nicht auf den Enns-  
wiesen!**

Dies gilt selbstverständlich auch auf unseren südlich des Stadtgebietes angrenzenden Enns-  
wiesen.

Halten Sie sich als Hundebesitzer bitte vor Augen, dass das Heu als Futter unserer Milchkühe und in weiterer Folge die Milch als Nahrungsmittel (Butter, Käse etc.) Verwendung finden sollte.

Dazu sehr treffend das Bild, das uns der Salzburger Bauernbund freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat →

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.



## Brief an die Stadtgemeinde Liezen

Was mir gefällt, gefallen würde, nicht gefällt  
und was ich mir von der Stadtgemeinde Liezen wünsche.

---



---



---



---



---



---



---



---



---

Richten Sie Ihren Brief an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen oder werfen Sie diesen einfach in den Postkasten an den beiden Eingängen zum Rathaus.

Ihr Brief wird von unserer Stadtverwaltung bearbeitet und – falls Sie dies wünschen – in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten als Leserbrief veröffentlicht, sofern Sie auch Ihre Adresse angeben. Anonyme Briefe können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte diesen Brief  
als Leserbrief veröffentlichen  
(Bitte ankreuzen)

Name:

Adresse:

Bitte ausfüllen, ausschneiden (ev. kopieren) und einsenden an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen. E-Mail: stadttamt@liezen.at.



# Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i.R. Karl Hödl



## Vor 25 Jahren

Der 1. Mai war der traditionelle Festtag der Arbeiterschaft. Nach dem Krieg gab es auch in Liezen Maiaufmärsche mit enormer Beteiligung. Doch das Marschieren kam immer mehr aus der Mode. Vor 25 Jahren wurde der 1. Mai noch mit einem großen Frühschoppen im Kulturhaus (damals noch „Volkshaus“) gefeiert. Festredner war DDr. Rupert Gmoser. Zur Belustigung der Teilnehmer trat aber auch ein Humorist auf. Heuer wurde der 1. Mai ganz alternativ gefeiert. Die SPÖ lud zu einem Tag der offenen Tür in das Stadtarchiv ein. Über 100 Teilnehmer freuten sich über die historischen Schätze, die dort gesammelt werden.

## Vor 50 Jahren

Am Ende unseres Lebens steht der Tod. Und damit die Suche nach einer würdigen Begräbnisstätte. Mehrmals im Laufe der Zeit mussten neue Friedhöfe angelegt werden. Doch immer wieder wurden sie zu klein. 1962 gelang es, für die Anlegung des jetzigen Friedhofes von drei Grundbesitzern insgesamt 10.000 Quadratmeter Grund zu kaufen. Damals rechnete man damit, dass dieser Friedhof für die nächsten 50 Jahre reichen würde. Das stimmte zwar nicht, denn seither waren weitere Vergrößerungen des Friedhofes notwendig. Aber immerhin, unsere Stadt besitzt damit abseits des Wohngebietes eine gepflegte Beisetzungsstätte.

## Vor 75 Jahren

Ausländer gab es damals kaum in Liezen. Aber es gab Personen, die hier kein Heimatrecht besaßen und abgeschoben werden konnten, wenn sie sich nicht so verhielten, wie die Obrigkeit das erwartete. So beschloss der Gemeindegemeinderat im Jahre 1937 die „Abschaffung“ einer Frau wegen unmoralischen Verhaltens. Sie lebte in Liezen mit verschiedenen Wanderburschen im gemeinsamen Haushalt und konnte nicht nachweisen, wovon sie eigentlich lebte, da sie nur einen monatlichen Unterhaltsbeitrag von 20 Schilling bezog. Ob die Abschiebung tatsächlich vollzogen wurde, ist aus den Unterlagen aber nicht ersichtlich.

## Vor 100 Jahren

Im Zusammenhang mit der Vergrößerung der Kirche regte der Kirchenbauverein den Abbruch der beiden Häuser zwischen Kirche und Ausseer Straße an. Bedenken wegen des Ortsbildes wurden nicht geäußert. Der dafür zu bezahlende Preis überstieg aber die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde und man hatte auch keine Hoffnung, dass sich die dem Pfarrsprengel angehörigen Gemeinden Pyhrn und Weißenbach an den Kosten beteiligen würden. So blieben diese beiden Häuser, das alte Schulhaus und das Doblerhaus, schließlich noch weitere 70 Jahre stehen, bis sie am Aschermittwoch 1983 abgerissen wurden.

# Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

## Liezen im Jahre 1875

Gesucht haben die Volksschuldirektorin Sigrig Bacher und ich nach alten Klassenbüchern, gefunden haben wir – unter anderem – ein interessantes historisches Dokument. Der Volksschullehrer Johann Slana verfasste im Jahre 1875 für den Historischen Verein für Steiermark eine „Ortsbeschreibung der Gemeinde Liezen“ und führte vom 1. Juli 1875 bis 31. März 1877 die Chronik von Liezen. Diese Beschreibung gibt einen guten Eindruck darüber, wie das Leben in unserer Gemeinde vor 137 Jahren verlaufen ist. Die damaligen Liezenerinnen und Liezener beschrieb er so:

„Die Bewohner sind kräftig, stark gebaut, meist nur von mittlerer Größe, von reiner, weißer Hautfarbe, gutmütig und friedliebend, an altherkömmlichen Gebräuchen fest-

haltend, darum für Neuerungen schwer zugänglich, gegen Fremde scheu und zurückhaltend, theilweise auch noch abergläubisch, doch hilfreich und gefällig gegen ihren Nächsten. Sie sprechen eine gut verständliche Mundart, die vielfach andere Worte als die Schriftsprache enthält, dennoch aber gegen manche andere Mundart schön genannt werden kann.“

## Vom Salzsteig zur Ennsnahen Trasse

Das Stadtarchiv ist nur eine Stelle, die sich mit der Geschichte unseres Ortes beschäftigt. Zwei hervorragende Kenner der Geschichte des Ennstales, OStR Prof. Dr. Josef Hasitschka aus Admont und MMag. Martin Parth aus Selzthal, vermitteln ihr großartiges Wissen schon seit Jahren in landeskundlichen Seminaren



Dem Volksschullehrer Johann Slana verdanken wir eine sehr präzise Beschreibung des Lebens in Liezen. Er war 6 1/2 Jahre Lehrer in Liezen und kam im April 1877 als Oberlehrer (heute: Schuldirektor) an die Volksschule Gaishorn. (Foto: Atelier Jammerneegg, Specialhaus für Grosse Portraits, Graz)

an geschichtlich interessierte Menschen. Bisher haben diese Landeskundeseminare im Schloss Trautenfels stattgefunden. Der neuen Leiterin unserer Volkshochschule, Sonja Bamming, ist es gelungen, die Herbstseminare 2012 in die Bezirksstadt zu bringen. Das Generalthema lautet „Vom Salzsteig zur Ennsnahen Trasse. Von Schmugglerpfaden, Römerstraßen, Giselabahn und Gastarbeiterroute“.

In sechs Seminaren findet vom 26. September bis 31. Oktober jeden Mittwoch in der Arbeiterkammer ein Seminar zu einem speziellen Thema statt. Ein Seminar dauert von 19.00 bis 21.00 Uhr. Anmeldungen sind ab 10. September in der Volkshochschule der Arbeiterkammer möglich. Dort liegt auch das genaue Seminarprogramm auf.

## Bürgermeister Rudi Hakel & Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten ...

### 70 Jahre

- Binder Helga, Grimminggasse 26
- Schüssler Monika, Ausseer Straße 39
- Kalchgruber Friederike, Röthweg 6
- Hammer Johann, Salbergweg 11
- Oberegger Franz, Tausing 13
- Schneeberger Brigitte, Döllacher Straße 18
- Duftrat Klaus, Flurweg 3
- Sadjak Norbert, Ausseer Straße 47
- Ettlmayr Gertraud, Rathausplatz 4
- Walter Elfriede, Ausseer Straße 33
- Kalchgruber Rainer, Röthweg 6
- Fessler Irmgard, Ausseer Straße 47

### 75 Jahre

- Klenner Anneliese, Pyhrnstraße 33
- Klenner Harald, Pyhrnstraße 33
- Brunthaler Maria, Dr.-Karl-Renner-Ring 25
- Hollinger Karl, Salbergweg 18
- Wohlmutter Charlotte, Dr.-Karl-Renner-Ring 36
- Riedner Martha, Grimminggasse 25
- Kaspar Eduard, Erzweg 33
- Steiner Maria, Roseggergasse 9
- Grygiel Alois, Kornbauerstraße 12
- Gassner Ludwig, Am Salberg 10

### 80 Jahre

- Schröcker Anna, Höhenstraße 40
- Seebacher Anna, Tausing 35
- Hanus Ferdinand, Tausing 63
- Hechl Hugo, Ausseer Straße 35
- Treschnitzer Rosa, Dr.-Karl-Renner-Ring 21
- Schweiger Walter, Ausseer Straße 44
- Grosseck Waltraud, Waldweg 2

### 85 Jahre

- Preis Hildegard, Admonter Straße 30
- Mühlbacher Heinz, Am Grafenegg 8
- Lechner Johanna, Reithtal 25
- Schafgassner Ingeborg, Rathausplatz 5
- Stromberger Katharina, Dr.-Karl-Renner-Ring 26
- Schönlechner Bernhard, Nikolaus-Dumba-Straße 5
- Lindmayr Anna, Sonnuau 26
- Staudinger Elfriede, Schillerstraße 16
- Persch Angela, Manfred-Schmid-Gasse 10

### 90 Jahre



- ▲ Fuchs Elisabeth, Erzweg 33
- Kirchberger Margareta, Ausseer Straße 33
- Karow Hildegard, Bahnhofstraße 3
- Wallner Christine, Friedau 6
- Schneeweiß Ambros, Grimminggasse 35
- Kirchsteiger Magdalena, Brunnfeldweg 22
- Frehsner Alois, Pyhrn 52
- Frehsner Franz, Erzweg 33



Erstmals wurde auch für die Liezener „90er“ eine Jahrgangsfeier abgehalten. Bürgermeister Rudi Hakel und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten zum Geburtstag – sitzend von links: Hilde Karow, Maria Haasmann (†), Elfriede Jeglitsch und Franz Frehsner; stehend von links: Margareta Kirchberger, Christine Wallner, Alois Wöhr, Magdalena Kirchsteiger, Frieda Reitinger, Ambros Schneeweiß sowie Karl Bachler.

### 98 Jahre



- ▲ Knaus Margarethe, Erzweg 33



- ▲ Binder Friederika, Erzweg 33

## Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- Kalchgruber Friederike und Rainer, Röthweg 6
- Lammer Ursula und Thomas, Pyhrnstraße 28
- Repnik Johanna und Friedrich, Waldweg 14
- Sandner Aloisia und Günther, Dr.-Karl-Renner-Ring 19

## Geburten

### Mädchen:

- Amajda und Kemal Vikić eine Lana
- Anita Wimmer und Stefan Schager eine Eva
- Kimete und Nexhat Krasniqi eine Arisa
- Bernadette Kern und Johann Sulzbacher eine Jolien-Summer
- Naime und Enver Zejnullahu eine Lorida
- Mihaela Faulhaber und Rainer Danner eine Amelie Emma
- Blazenka und Slobodan Terzic eine Maria

### Knaben:

- Yvonne Rössler einen Jonas Finn
- Andrea und Marko Maier einen Oskar Theo
- Katharina und Thomas Fessler einen Benjamin Thomas
- Aye und Ramazan Tektas einen Emirhan

## Sterbefälle

- Johann Peitler (83)
- Stefan Lemmerer (78)
- Elisabeth Leitner (85)
- Rupert Safratmüller (73)
- Werner Zimmermann (84)
- Maria Schießwald (88)
- Roswitha Immervoll (80)
- Liselotte Hofmann (91)
- Hubert Burgstaller (70)
- Walter Stadlmann (86)
- Elfriede Guhl (85)
- Maria Haasmann (90)
- Christine Klopff (65)
- Josef Famera (92)
- Alfred Mikula (70)
- Leopoldine Vuco (86)
- Elfriede Maier (90)
- Berta Widmann (81)
- Irene Härtel (30)
- Gerhard Spoula (59)



## ... zur Hochzeit

- Hujdur Ahmedin und Durmišević Selma, beide Liezen
- Köberl Patrick und Radlingmaier Melanie, beide Liezen
- Hadžipašić Jasmin und Sljivić Samra, beide Liezen
- Akdemir Mehmet und Müller Madeleine, beide Liezen
- Brandmüller Siegfried und Brandmüller Ilse, beide Liezen
- Mag. Dr. Sturm Thomas und Mag. Dr. Überbacher Barbara, beide Stockerau
- Ernhardt Michael und Kainz Martina, beide Liezen



▲ Thalhammer Markus und Aster Lydia, beide Liezen

Andere drucken mit Farbe.

# Wir drucken mit Leidenschaft.

- ✓ Treffsichere  
Werbekonzepte
- ✓ Kreatives  
Layout & Design
- ✓ Werbewirksame und  
veredelte Drucksorten



Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086  
Fax: +43 (0) 36 12 / 22 086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

**JOST**   
**DRUCK & MEDIEN-TECHNIK**

[www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten  
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...